

Allgemein		Bestand	
Strecke von	Waldstraße 20	Breite RVA [cm]	—
Strecke bis	L24 (Hundisburger Straße)	Belag – Zustand	Asphalt – gut
Distanz/ Zeit	160 m 1 Min.	ruhender Verkehr	—
Klassifizierung	Gemeindestraße	zul. Geschw.	30 km/h - Zone
Ortslage	innerorts	Verkehrsstärke	—
Baulastträger	Gemeinde		
Tourismus	Ohre-Beber-Radweg		
Führungsform	Mischverkehr.		
Problem	—		
Planung			
Maßnahme	Kein Handlungsbedarf.		
Kosten-schätzung	—		
Priorität [Sicherheit]	—	Priorität [Zeit]	—



Allgemein		Bestand	
Strecke von	Thomas-Müntzer-Straße	Breite RVA [cm]	—
Strecke bis	Am Kloster	Belag – Zustand	Pflaster – gut
Distanz/ Zeit	140 m 1 Min.	ruhender Verkehr	—
Klassifizierung	Gemeindestraße	zul. Geschw.	—
Ortslage	innerorts	Verkehrsstärke	—
Baulastträger	Gemeinde		
Tourismus	Ohre-Beber-Radweg		
Führungsform	Fußgängerzone.		
Problem	Uneindeutige Ausweisung der Fußgängerzone (lediglich von Norden als Fußgängerzone (Z 242.1) ausgewiesen).		
Planung			
Maßnahme	Eindeutige Ausweisung der Fußgängerzone (Z242.1) und Freigabe für den Radverkehr (Z242.1, 1022-10) anordnen.		
Kosten-schätzung	2.800 €		
Priorität [Sicherheit]	K - Kleinstmaßnahmen	Priorität [Zeit]	K - kurzfristig



Allgemein		Bestand	
Strecke von	Am Kloster	Breite RVA [cm]	—
Strecke bis	Lindenallee	Belag – Zustand	Pflaster – gut
Distanz/ Zeit	160 m 1 Min.	ruhender Verkehr	Nordseite Längsparken Parkbucht Südseite Längsparken Fahrbahn
Klassifizierung	Gemeindestraße	zul. Geschw.	30 km/h - Zone
Ortslage	innerorts	Verkehrsstärke	—
Baulastträger	Gemeinde		
Tourismus	Ohre-Beber-Radweg		
Führungsform	Mischverkehr.		
Problem	—		
Planung			
Maßnahme	Kein Handlungsbedarf.		
Kosten-schätzung	—		
Priorität [Sicherheit]	—	Priorität [Zeit]	—



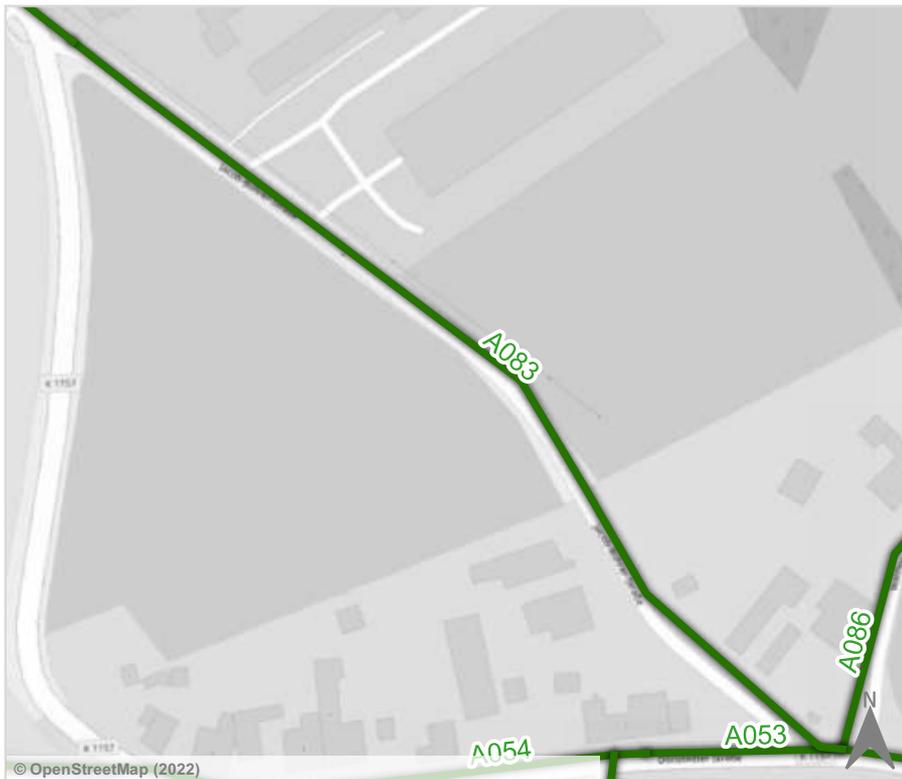
Allgemein		Bestand	
Strecke von	Waldstraße	Breite RVA [cm]	—
Strecke bis	Ortsausgang Haldensleben	Belag – Zustand	Asphalt – leicht eingeschränkt
Distanz/ Zeit	330 m 1 Min.	ruhender Verkehr	wechselseitig Längsparken Parkbucht
Klassifizierung	Gemeindestraße	zul. Geschw.	30 km/h - Zone
Ortslage	innerorts	Verkehrsstärke	—
Baulastträger	Gemeinde		
Tourismus	Ohre-Beber-Radweg		
Führungsform	Mischverkehr.		
Problem	—		
Planung			
Maßnahme	Kein Handlungsbedarf.		
Kosten-schätzung	—		
Priorität [Sicherheit]	—	Priorität [Zeit]	—



Allgemein		Bestand	
Strecke von	Ortsausgang Haldensleben	Breite RVA [cm]	400
Strecke bis	Beginn Waldgebiet "Vorderholz"	Belag – Zustand	Wassergebunden – erhebl. eingeschränkt
Distanz/ Zeit	1.010 m 4 Min.	ruhender Verkehr	—
Klassifizierung	Wirtschaftsweg	zul. Geschw.	—
Ortslage	außerorts	Verkehrsstärke	—
Baulastträger	Gemeinde		
Tourismus	Ohre-Beber-Radweg		
Führungsform	Wirtschaftsweg.		
Problem	Wirtschaftsweg in unzureichender Belagsqualität.		
Planung			
Maßnahme	Belagserneuerung mit wassergebundener Wegedecke. Belagsqualität durch regelmäßige Instandhaltung gewährleisten. Alternativ: Asphaltierung der Wegestrecke prüfen. Ggf. Ausweisung als Wirtschaftsweg mit Radverkehr frei und Zufahrtsbeschränkung für private Kfz durch zwei Poller mit Warnmarkierung. Durchlassbreite von 1,50 m gewährleisten.		
Kosten-schätzung	208.300 €		
Priorität [Sicherheit]	2 - Mittlere Priorität	Priorität [Zeit]	B - Mittlere Priorität



Allgemein		Bestand	
Strecke von	Neuhaldensleber Weg	Breite RVA [cm]	200
Strecke bis	Bülstringer Weg	Belag – Zustand	Wassergebunden – kaum nutzbar
Distanz/ Zeit	890 m 4 Min.	ruhender Verkehr	—
Klassifizierung	Wirtschaftsweg	zul. Geschw.	—
Ortslage	außerorts	Verkehrsstärke	—
Baulastträger	Gemeinde		
Tourismus	Ohre-Beber-Radweg		
Führungsform	Wirtschaftsweg.		
Problem	Wirtschaftsweg in unzureichender Belagsqualität.		
Planung			
Maßnahme	Wegeausbau in Regelbreite und Erneuerung des Belags durch z.B. wassergebundene Wegedecke. Belagsqualität durch regelmäßige Instandsetzung aufrecht erhalten.		
Kostenschätzung	244.800 €		
Priorität [Sicherheit]	2 - Mittlere Priorität	Priorität [Zeit]	B - Mittlere Priorität



Allgemein		Bestand	
Strecke von	Hauptstraße	Breite RVA [cm]	300
Strecke bis	Dönstedter Straße	Belag – Zustand	Asphalt – gut
Distanz/ Zeit	240 m 1 Min.	ruhender Verkehr	—
Klassifizierung	Gemeindestraße	zul. Geschw.	—
Ortslage	außerorts	Verkehrsstärke	—
Baulastträger	Gemeinde		
Tourismus	Aller-Elbe-Radweg, 4 Millionen Jahre Menschheitsgeschichte		
Führungsform	Wirtschaftsweg. Abschnittsweise gem. Geh-/ Radweg in Zweirichtungsführung (Z240, 1000-31).		
Problem	Fehlender Hinweis zur Durchlässigkeit der Sackgasse für Fuß- und Radverkehr.		
Planung			
Maßnahme	Aufgabe der Anordnung Sackgasse (Z357) und Ersatz durch Anordnung für Rad- und Fußverkehr durchlässige Sackgasse (Z357-50) an beiden Enden des Abschnitts.		
Kosten-schätzung	1.400 €		
Priorität [Sicherheit]	K - Kleinmaßnahmen	Priorität [Zeit]	K - kurzfristig

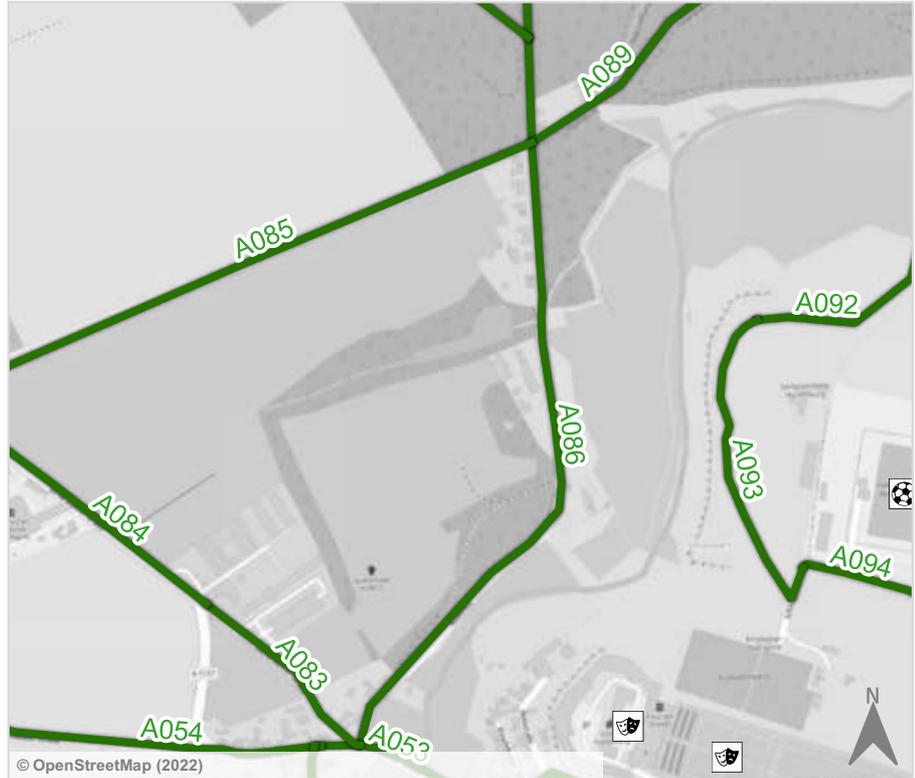


Allgemein		Bestand	
Strecke von	Dönstedter Straße	Breite RVA [cm]	250
Strecke bis	Lebenshilfe Ostfalen	Belag – Zustand	Asphalt – gut
Distanz/ Zeit	390 m 2 Min.	ruhender Verkehr	—
Klassifizierung	Kreisstraße	zul. Geschw.	50 km/h
Ortslage	außerorts	Verkehrsstärke	—
Baulastträger	Kreis		
Tourismus	Aller-Elbe-Radweg, 4 Millionen Jahre Menschheitsgeschichte		
Führungsform	Südseite gem. Geh-/ Radweg (Z240) in Zweirichtungsführung.		
Problem	—		

Planung			
Maßnahme	Kein Handlungsbedarf.		
Kosten-schätzung	—		
Priorität [Sicherheit]	—	Priorität [Zeit]	—



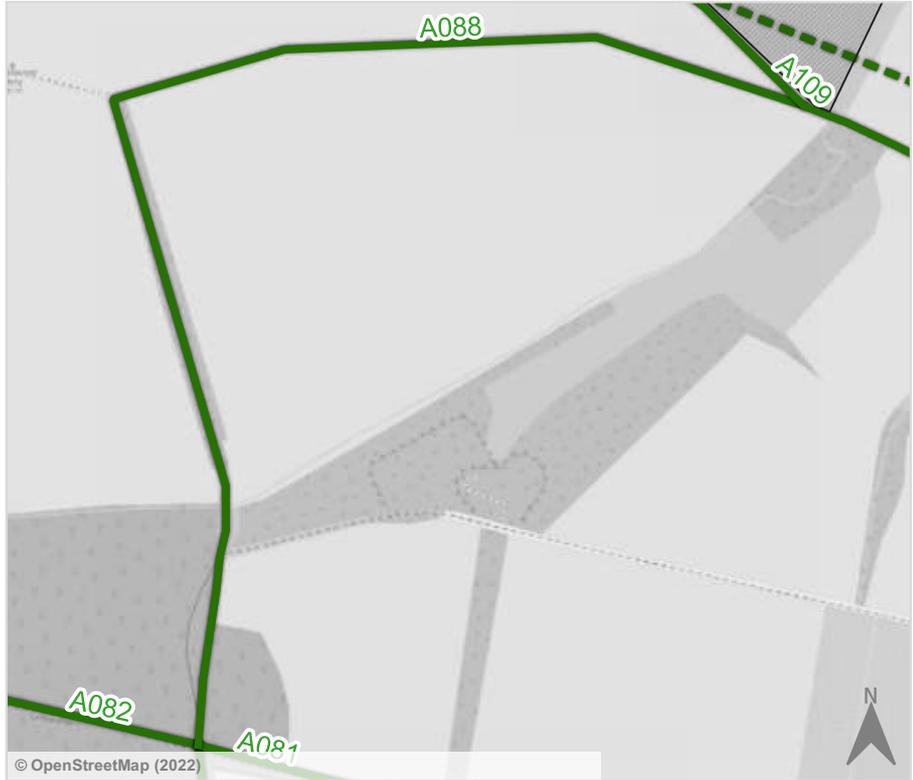
Allgemein		Bestand	
Strecke von	Jacob-Bührer-Straße	Breite RVA [cm]	300
Strecke bis	Waldweg	Belag – Zustand	Asphalt – gut
Distanz/ Zeit	730 m 3 Min.	ruhender Verkehr	—
Klassifizierung	Wirtschaftsweg	zul. Geschw.	—
Ortslage	außerorts	Verkehrsstärke	—
Baulastträger	Gemeinde		
Tourismus	Aller-Elbe-Radweg, 4 Millionen Jahre Menschheitsgeschichte		
Führungsform	Wirtschaftsweg.		
Problem	—		
Planung			
Maßnahme	Kein Handlungsbedarf.		
Kosten-schätzung	—		
Priorität [Sicherheit]	—	Priorität [Zeit]	—



Allgemein		Bestand	
Strecke von	Jägerbreite	Breite RVA [cm]	—
Strecke bis	Hauptstraße	Belag – Zustand	Asphalt – gut
Distanz/ Zeit	900 m 4 Min.	ruhender Verkehr	—
Klassifizierung	Gemeindestraße	zul. Geschw.	30 km/h
Ortslage	innerorts	Verkehrsstärke	—
Baulastträger	Gemeinde		
Tourismus	4 Millionen Jahre Menschheitsgeschichte		
Führungsform	Mischverkehr.		
Problem	—		
Planung			
Maßnahme	Kein Handlungsbedarf.		
Kosten-schätzung	—		
Priorität [Sicherheit]	—	Priorität [Zeit]	—



Allgemein		Bestand	
Strecke von	Lindenallee	Breite RVA [cm]	300
Strecke bis	Jägerbreite	Belag – Zustand	Asphalt – leicht eingeschränkt
Distanz/ Zeit	1.310 m 5 Min.	ruhender Verkehr	—
Klassifizierung	Wirtschaftsweg	zul. Geschw.	—
Ortslage	außerorts	Verkehrsstärke	—
Baulastträger	Gemeinde		
Tourismus	Aller-Elbe-Radweg, 4 Millionen Jahre Menschheitsgeschichte		
Führungsform	Wirtschaftsweg.		
Problem	Fehlender Hinweis zur Durchlässigkeit der Sackgasse für Fuß- und Radverkehr. Verschmutzte Fahrbahn.		
Planung			
Maßnahme	Aufhebung der Anordnung Sackgasse (Z357) am Südenende des Abschnitts. Ersatz durch Anordnung für Rad- und Fußverkehr durchlässige Sackgasse (Z357-50). Regelmäßige Reinigung der Fahrbahn gewährleisten.		
Kosten-schätzung	700 €		
Priorität [Sicherheit]	K - Kleinmaßnahmen	Priorität [Zeit]	K - kurzfristig



Allgemein		Bestand	
Strecke von	Hinzenbergstraße	Breite RVA [cm]	300
Strecke bis	Waldstraße (Althaldensleben)	Belag – Zustand	Asphalt – leicht eingeschränkt
Distanz/ Zeit	1.340 m 5 Min.	ruhender Verkehr	—
Klassifizierung	Wirtschaftsweg	zul. Geschw.	—
Ortslage	außerorts	Verkehrsstärke	—
Baulastträger	Gemeinde		
Tourismus	Aller-Elbe-Radweg, 4 Millionen Jahre Menschheitsgeschichte		
Führungsform	Wirtschaftsweg.		
Problem	Zu spitzer Einfahrtswinkel auf den Wirtschaftsweg zum Hundisbuger Berg. Verschmutzte Fahrbahn.		
Planung			
Maßnahme	Punktueller Handlungsbedarf an der Einmündung Hinzenbergstraße/Wirtschaftsweg zum Hundisbuger Berg: Einrichtung einer fahrdynamischen Anbindung für rechtsabbiegende Radfahrende aus Norden für einen stumpferen Einfahrtswinkel auf den Wirtschaftsweg zum Hundisbuger Berg. Hinweis: Situation wird im Rahmen des Baus der B245n entschärft. Regelmäßige Reinigung der Fahrbahn gewährleisten.		
Kosten-schätzung	13.800 €		
Priorität [Sicherheit]	2 - Mittlere Priorität	Priorität [Zeit]	In Planung



Allgemein		Bestand	
Strecke von	Am Klosterpark 2	Breite RVA [cm]	300
Strecke bis	Neuhaldensleber Weg	Belag – Zustand	Wassergebunden – kaum nutzbar
Distanz/ Zeit	1.400 m 6 Min.	ruhender Verkehr	—
Klassifizierung	Wirtschaftsweg	zul. Geschw.	—
Ortslage	außerorts	Verkehrsstärke	—
Baulastträger	Gemeinde		
Tourismus	—		
Führungsform	Wirtschaftsweg.		
Problem	Wirtschaftsweg in unzureichender Belagsqualität. Wegweisung nach Hundisberg mangelhaft.		
Planung			
Maßnahme	Erneuerung des Belags durch z.B. wassergebundene Wegedecke. Belagsqualität durch regelmäßige Instandsetzung aufrecht erhalten. Wegweisung prüfen.		
Kosten-schätzung	288.800 €		
Priorität [Sicherheit]	2 - Mittlere Priorität	Priorität [Zeit]	B - Mittlere Priorität



Allgemein		Bestand	
Strecke von	Am Klosterpark 2	Breite RVA [cm]	—
Strecke bis	Waldstraße	Belag – Zustand	Asphalt – gut
Distanz/ Zeit	300 m 1 Min.	ruhender Verkehr	—
Klassifizierung	Gemeindestraße	zul. Geschw.	30 km/h - Zone
Ortslage	innerorts	Verkehrsstärke	—
Baulastträger	Gemeinde		
Tourismus	—		
Führungsform	Mischverkehr.		
Problem	—		
Planung			
Maßnahme	Kein Handlungsbedarf.		
Kosten-schätzung	—		
Priorität [Sicherheit]	—	Priorität [Zeit]	—



Allgemein		Bestand	
Strecke von	Thomas-Müntzer-Straße 1	Breite RVA [cm]	—
Strecke bis	Waldstraße	Belag – Zustand	Pflaster – gut
Distanz/ Zeit	150 m 1 Min.	ruhender Verkehr	Senkrechtparken Parkbucht
Klassifizierung	Gemeindestraße	zul. Geschw.	30 km/h - Zone
Ortslage	innerorts	Verkehrsstärke	—
Baulastträger	Gemeinde		
Tourismus	—		
Führungsform	Mischverkehr.		
Problem	—		

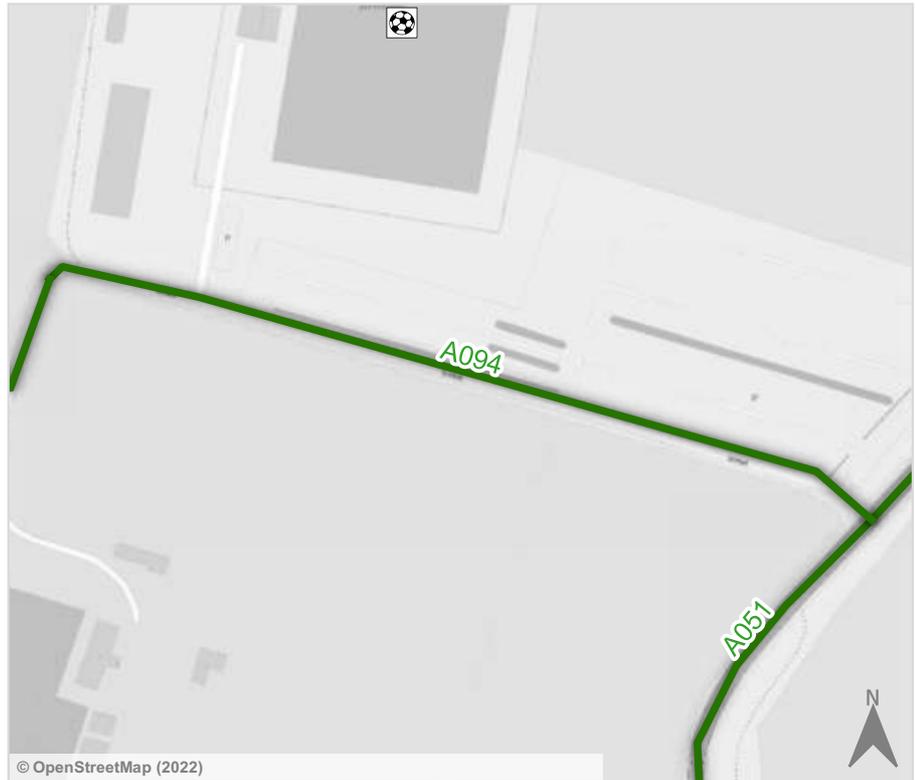
Planung			
Maßnahme	Kein Handlungsbedarf.		
Kosten-schätzung	—		
Priorität [Sicherheit]	—	Priorität [Zeit]	—



Allgemein		Bestand	
Strecke von	Abzweig Richtung Beber	Breite RVA [cm]	170
Strecke bis	Thomas-Müntzer-Straße	Belag – Zustand	Wassergebunden – erhebl. eingeschränkt
Distanz/ Zeit	1.690 m 7 Min.	ruhender Verkehr	—
Klassifizierung	Selbstständige Wegeverbindung	zul. Geschw.	—
Ortslage	außerorts	Verkehrsstärke	—
Baulastträger	Gemeinde		
Tourismus	—		
Führungsform	Selbstständige Wegeverbindung.		
Problem	Selbstständige Wegeverbindung (inkl. Brücke) in unzureichender Breite und Belagsqualität. Gefahr durch teilweise auf Kopfhöhe über den Weg ragende Äste. Wegweisung nach Hundisburg mangelhaft.		
Planung			
Maßnahme	Belagserneuerung mit wassergebundener Decke und Wegeausbau in Regelbreite. Äste zurückschneiden. Wegweisung prüfen. Ggf. adaptive Beleuchtung installieren. Hinweis: Maßnahmenempfehlungen sind unter Berücksichtigung der Belange und Möglichkeiten des Denkmalschutzes zu sehen.		
Kosten-schätzung	465.400 €		
Priorität [Sicherheit]	2 - Mittlere Priorität	Priorität [Zeit]	B - Mittlere Priorität



Allgemein		Bestand	
Strecke von	Schloß	Breite RVA [cm]	220
Strecke bis	Abzweig Richtung Beber	Belag – Zustand	Wassergebunden – leicht eingeschränkt
Distanz/ Zeit	390 m 2 Min.	ruhender Verkehr	—
Klassifizierung	Selbstständige Wegeverbindung	zul. Geschw.	—
Ortslage	innerorts	Verkehrsstärke	—
Baulastträger	Gemeinde		
Tourismus	—		
Führungsform	Selbstständige Wegeverbindung.		
Problem	—		
Planung			
Maßnahme	<p>Langfristig bzw. bei anstehenden Bauvorhaben sollte der Wegeausbau auf Regelbreite erfolgen. Belagsqualität durch regelmäßige Instandsetzung aufrecht erhalten. Ggf. adaptive Beleuchtung installieren.</p> <p>Entfernung des einzelnen Pollers. Prüfung, ob Zufahrtsbeschränkung notwendig - ggf. Aufstellen zweier reflektierender Poller mit Warnmarkierung. Durchlassbreite von 1,50 m gewährleisten.</p> <p>Hinweis: Maßnahmenempfehlungen sind unter Berücksichtigung der Belange und Möglichkeiten des Denkmalschutzes zu sehen.</p>		
Kosten-schätzung	700 €		
Priorität [Sicherheit]	K - Kleinmaßnahmen	Priorität [Zeit]	K - kurzfristig



Allgemein		Bestand	
Strecke von	L24	Breite RVA [cm]	—
Strecke bis	Abzweig Richtung Barockgarten	Belag – Zustand	Asphalt – gut
Distanz/ Zeit	290 m 1 Min.	ruhender Verkehr	—
Klassifizierung	Gemeindestraße	zul. Geschw.	50 km/h
Ortslage	innerorts	Verkehrsstärke	—
Baulastträger	Gemeinde		
Tourismus	—		
Führungsform	Mischverkehr. Stichstraße zu einem Parkplatz		
Problem	—		
Planung			
Maßnahme	Kein Handlungsbedarf.		
Kosten-schätzung	—		
Priorität [Sicherheit]	—	Priorität [Zeit]	—



Allgemein

Strecke von	Am Kamp
Strecke bis	Lindenallee
Distanz/ Zeit	200 m 1 Min.
Klassifizierung	Gemeindestraße
Ortslage	innerorts
Baulastträger	Gemeinde
Tourismus	—
Führungsform	Mischverkehr.
Problem	—

Bestand

Breite RVA [cm]	—
Belag – Zustand	Asphalt – gut
ruhender Verkehr	Westseite Längsparken Fahrbahn
zul. Geschw.	30 km/h - Zone
Verkehrsstärke	—

Planung

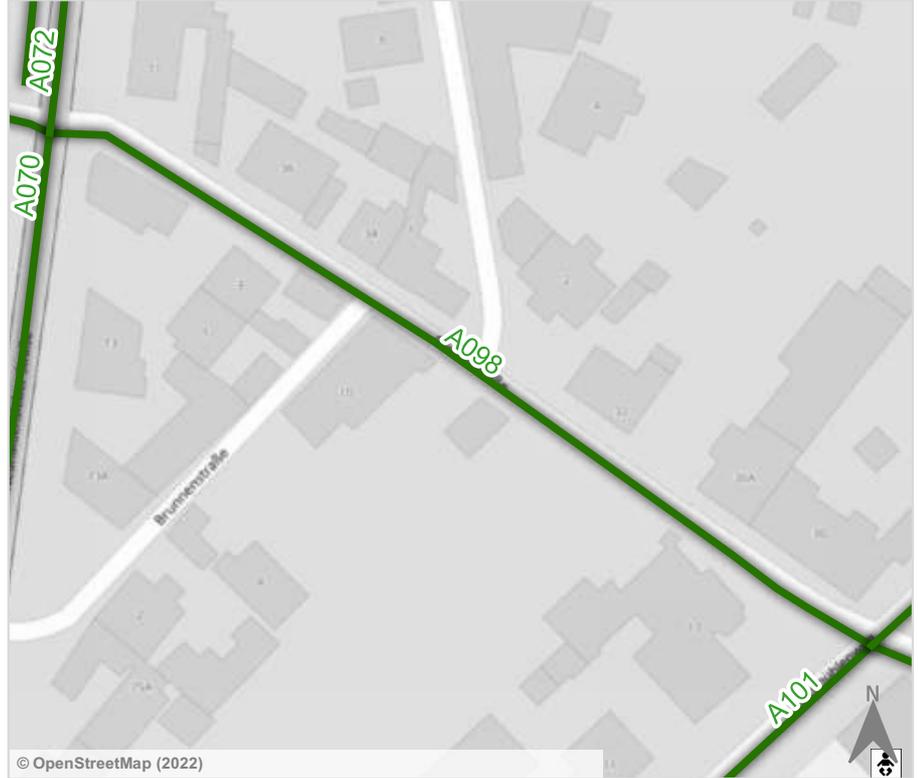
Maßnahme	Kein Handlungsbedarf.		
Kosten-schätzung	—		
Priorität [Sicherheit]	—	Priorität [Zeit]	—



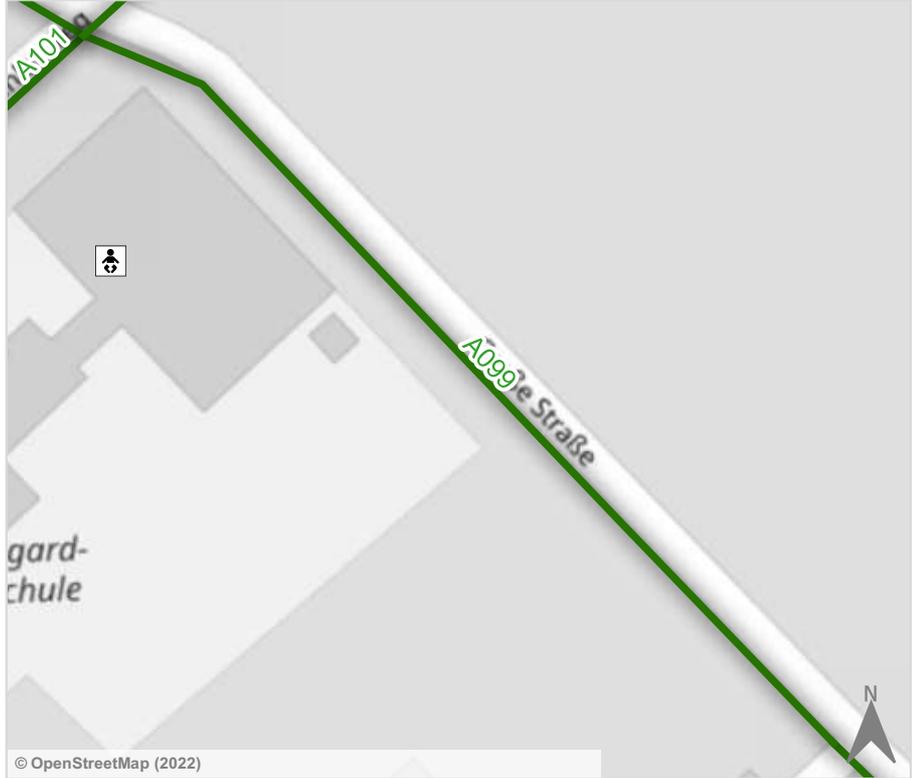
Allgemein		Bestand	
Strecke von	Lindenplatz	Breite RVA [cm]	—
Strecke bis	Waldstraße	Belag – Zustand	Pflaster – gut
Distanz/ Zeit	210 m 1 Min.	ruhender Verkehr	wechselseitig Längsparken Fahrbahn Nordseite Längsparken Fahrbahn
Klassifizierung	Gemeindestraße	zul. Geschw.	30 km/h - Zone
Ortslage	innerorts	Verkehrsstärke	—
Baulastträger	Gemeinde		
Tourismus	—		
Führungsform	Mischverkehr.		
Problem	—		
Planung			
Maßnahme	Kein Handlungsbedarf.		
Kosten-schätzung	—		
Priorität [Sicherheit]	—	Priorität [Zeit]	—



Allgemein		Bestand	
Strecke von	L24 (Neuhaldenberger Straße)	Breite RVA [cm]	—
Strecke bis	Lindenplatz 9	Belag – Zustand	Asphalt – gut
Distanz/ Zeit	90 m 1 Min.	ruhender Verkehr	Südseite Senkrechtparken Parkbucht
Klassifizierung	Gemeindestraße	zul. Geschw.	30 km/h - Zone
Ortslage	innerorts	Verkehrsstärke	—
Baulastträger	Gemeinde		
Tourismus	—		
Führungsform	Mischverkehr.		
Problem	—		
Planung			
Maßnahme	Kein Handlungsbedarf.		
Kosten-schätzung	—		
Priorität [Sicherheit]	—	Priorität [Zeit]	—



Allgemein		Bestand	
Strecke von	Dammühlenweg	Breite RVA [cm]	—
Strecke bis	L24 (Neuhaldensleber Straße)	Belag – Zustand	Natursteinpflaster – erhebl. eingeschränkt
Distanz/ Zeit	150 m 1 Min.	ruhender Verkehr	—
Klassifizierung	Gemeindestraße	zul. Geschw.	50 km/h
Ortslage	innerorts	Verkehrsstärke	—
Baulastträger	Gemeinde		
Tourismus	—		
Führungsform	Mischverkehr.		
Problem	Geringer Fahrkomfort durch nicht fahrradfreundliches Pflaster.		
Planung			
Maßnahme	Belagserneuerung mit fahrradfreundlichem Belag (großformatiges Betonsteinpflaster). Anordnung Tempo 30 prüfen. Hinweis: Es findet derzeit eine Umgestaltung des Straßenraums inkl. Belagserneuerung sowie der Anordnung einer zulässigen Höchstgeschwindigkeit von 30 km/h statt.		
Kosten-schätzung	—		
Priorität [Sicherheit]	In Planung	Priorität [Zeit]	In Planung

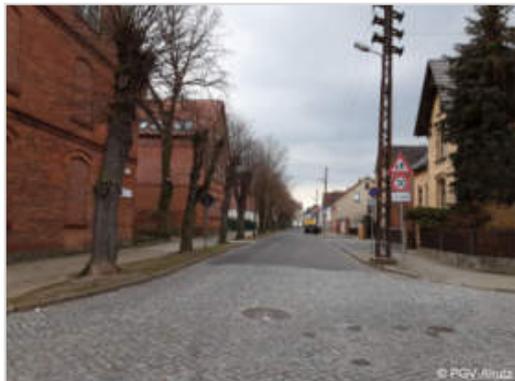


Allgemein		Bestand	
Strecke von	Kleine Straße	Breite RVA [cm]	—
Strecke bis	Dammühler Weg	Belag – Zustand	Asphalt – gut
Distanz/ Zeit	80 m 1 Min.	ruhender Verkehr	Ostseite Längsparken (halb aufgesetzt)
Klassifizierung	Gemeindestraße	zul. Geschw.	50 km/h
Ortslage	innerorts	Verkehrsstärke	—
Baulastträger	Gemeinde		
Tourismus	—		
Führungsform	Mischverkehr.		
Problem	—		
Planung			
Maßnahme	Anordnung Tempo 30 prüfen. Hinweis: Aktuelle Überlegungen seitens der Stadt Haldensleben sehen vor, diesen Bereich als Verkehrsberuhigten Bereich auszuweisen.		
Kosten-schätzung	—		
Priorität [Sicherheit]	In Planung	Priorität [Zeit]	In Planung



Allgemein		Bestand	
Strecke von	L24 (Neuhaldensleber Straße)	Breite RVA [cm]	—
Strecke bis	Kleine Straße	Belag – Zustand	Asphalt – leicht eingeschränkt
Distanz/ Zeit	300 m 1 Min.	ruhender Verkehr	—
Klassifizierung	Gemeindestraße	zul. Geschw.	50 km/h
Ortslage	innerorts	Verkehrsstärke	—
Baulastträger	Gemeinde		
Tourismus	—		
Führungsform	Mischverkehr.		
Problem	—		

Planung			
Maßnahme	Anordnung Tempo 30 prüfen. Hinweis: Es findet derzeit eine Umgestaltung des Straßenraums inkl. Belagserneuerung sowie der Anordnung einer zulässigen Höchstgeschwindigkeit von 30 km/h statt.		
Kosten-schätzung	—		
Priorität [Sicherheit]	In Bau	Priorität [Zeit]	In Bau



Allgemein

Strecke von	Große Straße
Strecke bis	L24 (Neuhaldensleber Straße)
Distanz/ Zeit	170 m 1 Min.
Klassifizierung	Gemeindestraße
Ortslage	innerorts
Baulastträger	Gemeinde
Tourismus	—
Führungsform	Mischverkehr. Schule
Problem	—

Bestand

Breite RVA [cm]	—
Belag – Zustand	Asphalt – gut
ruhender Verkehr	Nordseite Längsparken Fahrbahn
zul. Geschw.	50 km/h - Abschnittsweise 30 km/h
Verkehrsstärke	—

Planung

Maßnahme	Durchgehende Anordnung Tempo 30 prüfen (auch außerhalb des Schulumfelds).		
Kosten-schätzung	1.400 €		
Priorität [Sicherheit]	K - Kleinmaßnahmen	Priorität [Zeit]	K - kurzfristig



Allgemein		Bestand	
Strecke von	Große Straße	Breite RVA [cm]	—
Strecke bis	Dammühlenweg 36	Belag – Zustand	Asphalt – leicht eingeschränkt
Distanz/ Zeit	390 m 2 Min.	ruhender Verkehr	wechselseitig Längsparken (Fahrbahn)
Klassifizierung	Gemeindestraße	zul. Geschw.	50 km/h
Ortslage	innerorts	Verkehrsstärke	—
Baulastträger	Gemeinde		
Tourismus	—		
Führungsform	Mischverkehr.		
Problem	—		

Planung

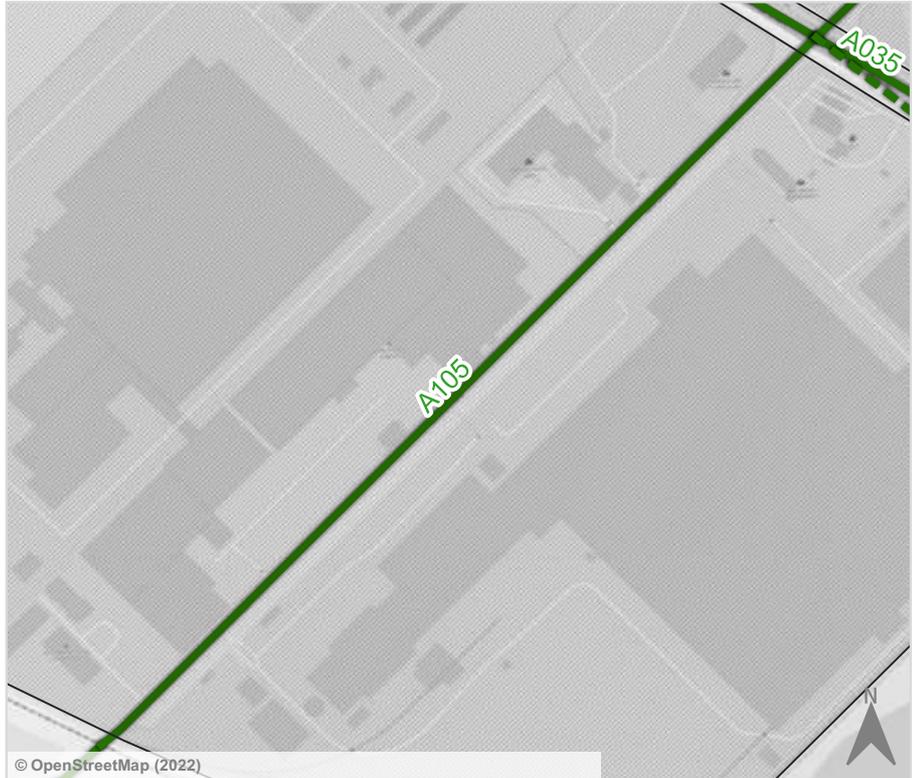
Maßnahme	Kein Handlungsbedarf. Ggf. Anordnung Tempo 30 prüfen. Hinweis: Prüfung der Anordnung Tempo 30 ist geplant.		
Kosten-schätzung	—		
Priorität [Sicherheit]	—	Priorität [Zeit]	—



Allgemein		Bestand	
Strecke von	Dammühlenweg 36	Breite RVA [cm]	—
Strecke bis	nördl. Serviceweg Mittellandkanal	Belag – Zustand	Asphalt – erhebl. eingeschränkt
Distanz/ Zeit	560 m 2 Min.	ruhender Verkehr	—
Klassifizierung	Gemeindestraße	zul. Geschw.	50 km/h
Ortslage	innerorts	Verkehrsstärke	—
Baulastträger	Gemeinde		
Tourismus	—		
Führungsform	Mischverkehr.		
Problem	Unzureichende Belagsqualität. Fehlende Beleuchtung.		
Planung			
Maßnahme	Erneuerung des Belags. Markierungslösung prüfen. Beleuchtung installieren.		
Kostenschätzung	116.200 €		
Priorität [Sicherheit]	2 - Mittlere Priorität	Priorität [Zeit]	B - Mittlere Priorität



Allgemein		Bestand	
Strecke von	Bahnschienen	Breite RVA [cm]	—
Strecke bis	Mittellandkanal	Belag – Zustand	Asphalt – leicht eingeschränkt
Distanz/ Zeit	210 m 1 Min.	ruhender Verkehr	—
Klassifizierung	Gemeindestraße	zul. Geschw.	50 km/h
Ortslage	innerorts	Verkehrsstärke	—
Baulastträger	Gemeinde		
Tourismus	—		
Führungsform	Mischverkehr.		
Problem	Fehlende Beleuchtung.		
Planung			
Maßnahme	Beleuchtung installieren. Markierungslösung prüfen.		
Kostenschätzung	13.800 €		
Priorität [Sicherheit]	2 - Mittlere Priorität	Priorität [Zeit]	B - Mittlere Priorität



Allgemein		Bestand	
Strecke von	Jakob-Uffrecht-Straße	Breite RVA [cm]	250
Strecke bis	Bahnübergang Dammühlenweg	Belag – Zustand	Pflaster – gut
Distanz/ Zeit	740 m 3 Min.	ruhender Verkehr	—
Klassifizierung	Gemeindestraße	zul. Geschw.	50 km/h
Ortslage	innerorts	Verkehrsstärke	—
Baulastträger	Gemeinde		
Tourismus	—		
Führungsform	Beidseitig gem. Geh-/ Radweg (Z240).		
Problem	—		
Planung			
Maßnahme	Kein Handlungsbedarf.		
Kosten-schätzung	—		
Priorität [Sicherheit]	—	Priorität [Zeit]	—



Allgemein		Bestand	
Strecke von	Carcoustics Haldensleben GmbH	Breite RVA [cm]	200
Strecke bis	Jakob-Uffrecht-Straße 1	Belag – Zustand	Pflaster – gut
Distanz/ Zeit	700 m 3 Min.	ruhender Verkehr	—
Klassifizierung	Gemeindestraße	zul. Geschw.	50 km/h
Ortslage	innerorts	Verkehrsstärke	—
Baulastträger	Gemeinde		
Tourismus	—		
Führungsform	Beidseitig gem. Geh-/ Radweg (Z240).		
Problem	—		

Planung			
Maßnahme	Radverkehrsanlage in Mindestbreite gemäß StVO. Duale Radverkehrsführung ermöglichen durch Aufheben der Benutzungspflicht im Seitenraum und Prüfung der Ausweisung eines gem. Geh- und Radwegs ohne Benutzungspflicht. Ggf. Verdeutlichung der Mischverkehrsführung durch Piktogramme. Bei Ausweisung eines gem. Geh- und Radwegs ohne Benutzungspflicht diesen langfristig bzw. bei anstehenden Bauvorhaben in Regelbreite ausbauen.		
Kosten-schätzung	2.800 €		
Priorität [Sicherheit]	K - Kleinmaßnahmen	Priorität [Zeit]	K - kurzfristig



Allgemein		Bestand	
Strecke von	Weggabelung an der Ohre	Breite RVA [cm]	300
Strecke bis	Jakob-Uffrecht-Straße	Belag – Zustand	Wassergebunden – leicht eingeschränkt
Distanz/ Zeit	90 m 1 Min.	ruhender Verkehr	—
Klassifizierung	Selbstständige Wegeverbindung	zul. Geschw.	—
Ortslage	außerorts	Verkehrsstärke	—
Baulastträger	Gemeinde		
Tourismus	—		
Führungsform	Selbstständige Wegeverbindung.		
Problem	Unzureichende Bordabsenkung.		
Planung			
Maßnahme	Borde niveaugleich absenken. Perspektivisch: Belagserneuerung mit wassergebundener Decke. Belagsqualität durch regelmäßige Instandsetzung aufrecht erhalten. Alternativ: Asphaltierung der Wegestrecke prüfen.		
Kosten-schätzung	6.900 €		
Priorität [Sicherheit]	K - Kleinmaßnahmen	Priorität [Zeit]	K - kurzfristig



Allgemein		Bestand	
Strecke von	Ortseingang	Breite RVA [cm]	—
Strecke bis	Ortseestraße	Belag – Zustand	Asphalt – gut
Distanz/ Zeit	560 m 2 Min.	ruhender Verkehr	—
Klassifizierung	Gemeindestraße	zul. Geschw.	30 km/h - Zone
Ortslage	innerorts	Verkehrsstärke	—
Baulastträger	Gemeinde		
Tourismus	—		
Führungsform	Mischverkehr.		
Problem	Schlechte Sichtbeziehungen (trotz Spiegel) am Knotenpunkt Hinzenbergstraße/ Ortseestraße/ Am Kamp.		
Planung			
Maßnahme	Im Knotenpunktbereich Hinzenbergstraße/Ortseestraße/Am Kamp Piktogramme markieren, um die Aufmerksamkeit für den Radverkehr zu stärken (Gefahrenstelle).		
Kosten-schätzung	2.800 €		
Priorität [Sicherheit]	2 - Mittlere Priorität	Priorität [Zeit]	B - Mittlere Priorität



Allgemein		Bestand	
Strecke von	Hermes Halle	Breite RVA [cm]	—
Strecke bis	Althaldensleben	Belag – Zustand	Asphalt – leicht eingeschränkt
Distanz/ Zeit	700 m 3 Min.	ruhender Verkehr	—
Klassifizierung	Gemeindeverbindungsstraße	zul. Geschw.	50 km/h
Ortslage	innerorts	Verkehrsstärke	—
Baulastträger	Gemeinde		
Tourismus	—		
Führungsform	Mischverkehr.		
Problem	Unzureichende Belagsqualität am Fahrbahnrand. Hohe Geschwindigkeiten.		
Planung			
Maßnahme	Belagserneuerung am Fahrbahnrand. Umsetzung geschwindigkeitsreduzierender Maßnahmen prüfen. Hinweis: Nach Fertigstellung der B245n wird dieser Wegeabschnitt zu einem Wirtschaftsweg mit zugelassener Nutzung durch den Radverkehr ausgewiesen. Geschwindigkeitsreduzierende Maßnahmen werden dann voraussichtlich nicht mehr erforderlich sein.		
Kosten-schätzung	96.900 €		
Priorität [Sicherheit]	2 - Mittlere Priorität	Priorität [Zeit]	B - Mittlere Priorität



Allgemein

Strecke von	Waldring (Fortsetzung)
Strecke bis	Hermes Otto
Distanz/ Zeit	470 m 2 Min.
Klassifizierung	Gemeindeverbindungsstraße
Ortslage	außerorts
Baulastträger	Gemeinde
Tourismus	Aller-Elbe-Radweg, 4 Millionen Jahre Menschheitsgeschichte
Führungsform	Mischverkehr.

Bestand

Breite RVA [cm]	650
Belag – Zustand	Asphalt – gut
ruhender Verkehr	—
zul. Geschw.	50 km/h
Verkehrsstärke	—

Problem

Hohe Geschwindigkeiten, Hohes Kfz-Verkehrsaufkommen (u.a. Schwerlastverkehr des GW Südhafen) und Radverkehrsaufkommen (Schichtbetrieb Hermes), Ende straßenbegleitender Radweg A114, Fehlende Radwegeanbindung bis Zufahrt "Am Südhafen", Fehlende Beleuchtung.

Planung

Maßnahme

Neubau Zweirichtungsradweg bis Zufahrt "Am Südhafen".
Umsetzung geschwindigkeitsreduzierender Maßnahmen prüfen.
Beleuchtung installieren.

Kosten-schätzung

259.200 €

Priorität [Sicherheit]

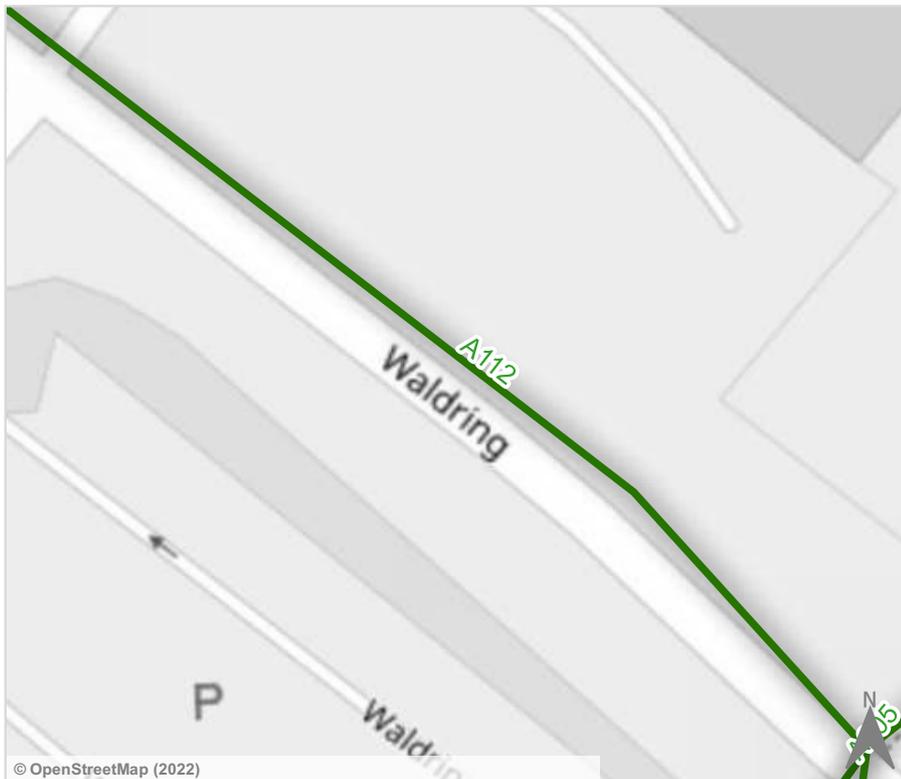
1 - Hohe Priorität

Priorität [Zeit]

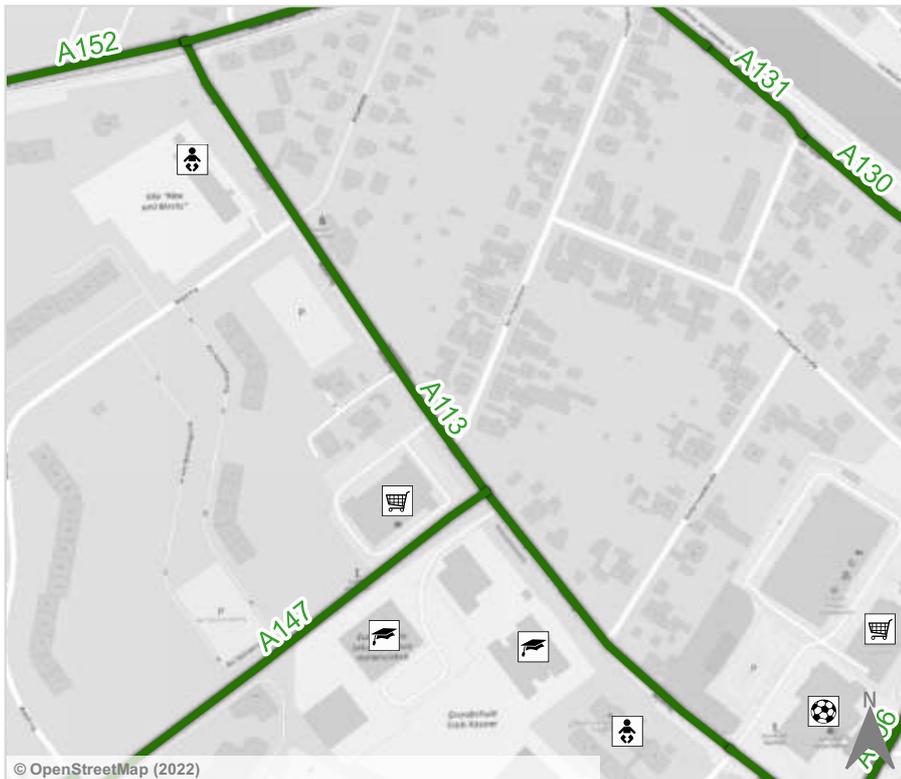
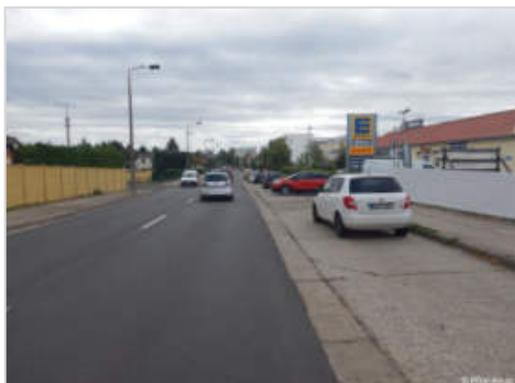
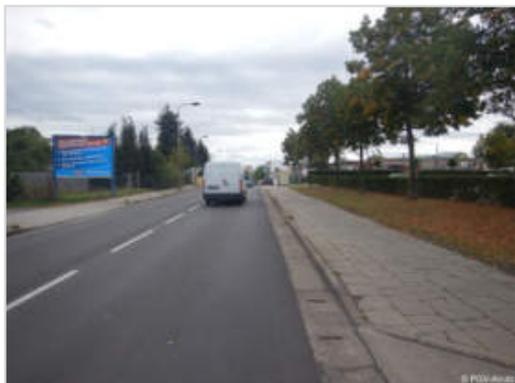
A - Hohe Priorität



Allgemein		Bestand	
Strecke von	Alvensleber Landstraße	Breite RVA [cm]	250
Strecke bis	Kronesruhe	Belag – Zustand	Asphalt – gut
Distanz/ Zeit	480 m 2 Min.	ruhender Verkehr	—
Klassifizierung	Gemeindeverbindungsstraße	zul. Geschw.	50 km/h
Ortslage	innerorts	Verkehrsstärke	—
Baulastträger	Gemeinde		
Tourismus	—		
Führungsform	Südseite gem. Geh-/ Radweg (Z240) in Zweirichtungsführung.		
Problem	Nicht einheitliche Ausweisung des gem. Geh-/ Radwegs im Seitenraum. Zweirichtungsführung innerorts.		
Planung			
Maßnahme	Einheitliche Ausweisung als gemeinsamer Geh- und Radweg im Zweirichtungsverkehr (Z240, 1000-33). Aufgrund eines niedrigen zu erwartenden Fußverkehrsaufkommen wird die Zweirichtungsführung als verträglich eingeschätzt. Hinweis: Das Radverkehrsnetz führt in diesem Abschnitt nicht auf der aktuell bestehenden touristischen Route des Aller-Elbe-Radwegs sowie des Radwegs 4-Millionen-Jahre-Menschheitsgeschichte. Der Routenverläufe müssten ggf. angepasst werden.		
Kosten-schätzung	1.400 €		
Priorität [Sicherheit]	K - Kleinstmaßnahmen	Priorität [Zeit]	K - kurzfristig



Allgemein		Bestand	
Strecke von	Parkplatz Rolli-Bad	Breite RVA [cm]	120
Strecke bis	Alvensleber Landstraße	Belag – Zustand	Pflaster – leicht eingeschränkt
Distanz/ Zeit	70 m 1 Min.	ruhender Verkehr	—
Klassifizierung	Gemeindestraße	zul. Geschw.	50 km/h
Ortslage	innerorts	Verkehrsstärke	658 Kfz/Spitzenstunde (2019)
Baulastträger	Gemeinde		
Tourismus	—		
Führungsform	Beidseitig getr. Geh-/ Radweg (Z241).		
Problem	Getr. Geh-/ Radweg in unzureichender Breite.		
Planung			
Maßnahme	Anlage beidseitig richtungstreuer Radverkehrsanlagen in Regelbreite. Führungskontinuität beachten.		
Kosten-schätzung	—		
Priorität [Sicherheit]	In Planung	Priorität [Zeit]	In Planung



Allgemein

Strecke von	Süplinger Straße
Strecke bis	Pakplatz Rolli-Bad
Distanz/ Zeit	570 m 2 Min.
Klassifizierung	Gemeindestraße
Ortslage	innerorts
Baulastträger	Gemeinde
Tourismus	—
Führungsform	Mischverkehr.
Problem	Fehlende Radverkehrsanlage.

Bestand

Breite RVA [cm]	—
Belag – Zustand	Asphalt – gut
ruhender Verkehr	Westseite Längsparken Parkbucht
zul. Geschw.	50 km/h - Abschnittsweise 30 km/h
Verkehrsstärke	658 Kfz/Spitzenstunde (2019)

Planung

Maßnahme	Anlage beidseitig richtungstreuer Radverkehrsanlagen in Regelbreite. Führungskontinuität beachten.		
Kosten-schätzung	—		
Priorität [Sicherheit]	In Planung	Priorität [Zeit]	In Planung

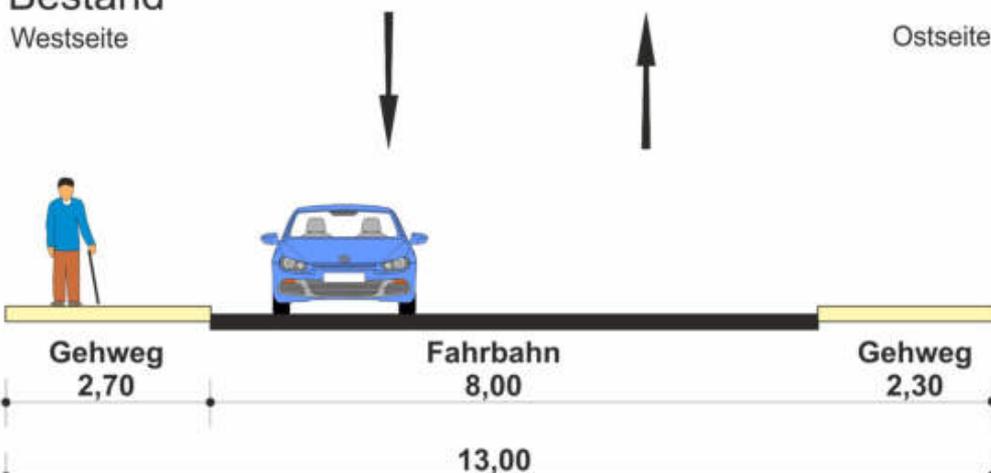
Querschnitt

Waldring, Höhe Impfzentrum des Landkreises Börde

Bestand

Westseite

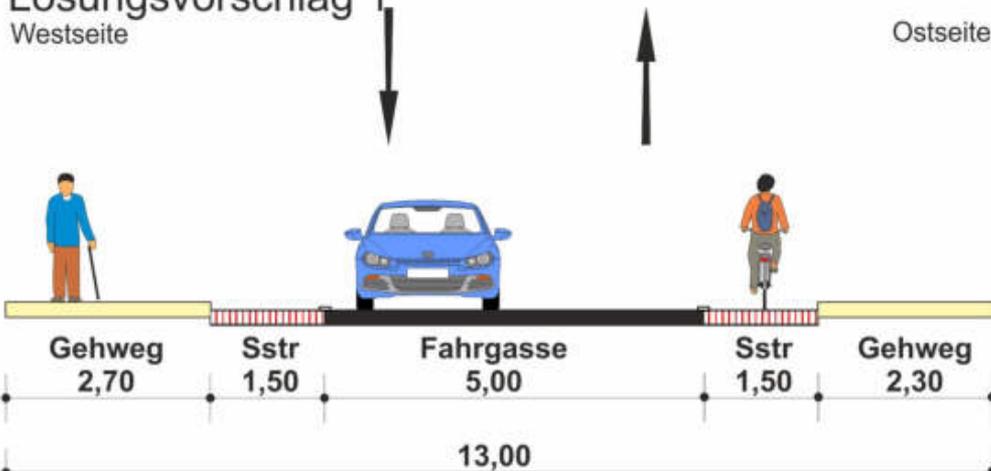
Ostseite



Lösungsvorschlag 1

Westseite

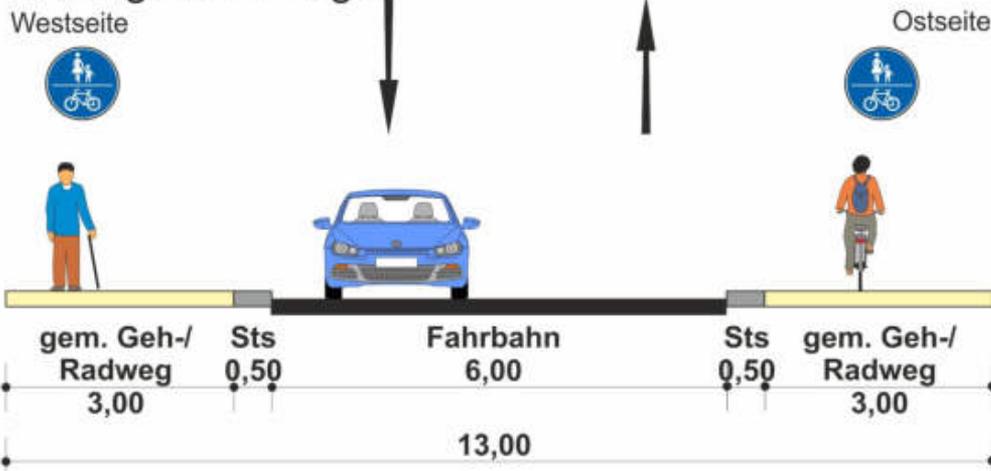
Ostseite



Lösungsvorschlag 2

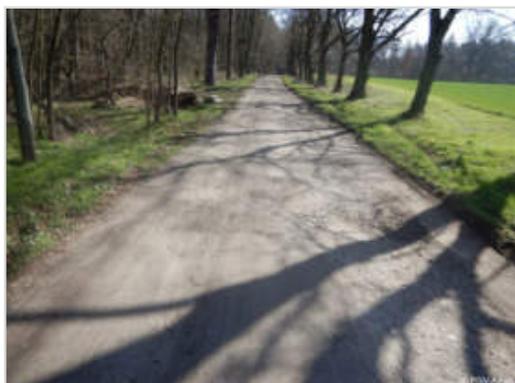
Westseite

Ostseite





Allgemein		Bestand	
Strecke von	Lindenallee	Breite RVA [cm]	250
Strecke bis	Neuhaldensleber Weg	Belag – Zustand	Wassergebunden – kaum nutzbar
Distanz/ Zeit	1.590 m 6 Min.	ruhender Verkehr	—
Klassifizierung	Wirtschaftsweg	zul. Geschw.	—
Ortslage	außerorts	Verkehrsstärke	—
Baulasträger	Gemeinde		
Tourismus	4 Millionen Jahre Menschheitsgeschichte		
Führungsform	Wirtschaftsweg. Am Nordende starkes Gefälle.		
Problem	Wirtschaftsweg in unzureichender Belagsqualität.		
Planung			
Maßnahme	Erneuerung des Belags durch z.B. wassergebundene Wegedecke. Belagsqualität durch regelmäßige Instandsetzung aufrecht erhalten.		
Kosten-schätzung	327.900 €		
Priorität [Sicherheit]	2 - Mittlere Priorität	Priorität [Zeit]	C - Niedrige Priorität



Allgemein		Bestand	
Strecke von	B245	Breite RVA [cm]	500
Strecke bis	Lindenallee	Belag – Zustand	Schotter – kaum nutzbar
Distanz/ Zeit	660 m 3 Min.	ruhender Verkehr	—
Klassifizierung	Wirtschaftsweg	zul. Geschw.	—
Ortslage	außerorts	Verkehrsstärke	—
Baulastträger	Gemeinde		
Tourismus	Ohre-Beber-Radweg, 4 Millionen Jahre Menschheitsgeschichte		
Führungsform	Wirtschaftsweg. Belag abschnittsweise Natursteinpflaster (nicht über die gesamte Wegebreite).		
Problem	Wirtschaftsweg in unzureichender Belagsqualität.		
Planung			
Maßnahme	Erneuerung des Belags durch z.B. wassergebundene Wegedecke. Belagsqualität durch regelmäßige Instandsetzung aufrecht erhalten. Alternativ: Asphaltierung der Wegestrecke prüfen. Zufahrtsbeschränkung für private Kfz durch zwei reflektierende Poller mit Warnmarkierung am Nordende des Abschnittes. Durchlassbreite von 1,50 m gewährleisten.		
Kostenschätzung	136.100 €		
Priorität [Sicherheit]	2 - Mittlere Priorität	Priorität [Zeit]	C - Niedrige Priorität



Allgemein		Bestand	
Strecke von	Bülstringer Weg	Breite RVA [cm]	—
Strecke bis	B245	Belag – Zustand	Wassergebunden – leicht eingeschränkt
Distanz/ Zeit	160 m 1 Min.	ruhender Verkehr	—
Klassifizierung	Gemeindestraße	zul. Geschw.	—
Ortslage	innerorts	Verkehrsstärke	—
Baulastträger	Gemeinde		
Tourismus	Ohre-Beber-Radweg		
Führungsform	Mischverkehr. Kfz-Nutzung als Zuwegung zum Parkplatz einer Kleingartenkolonie.		
Problem	—		
Planung			
Maßnahme	Kein Handlungsbedarf. Perspektivisch: Asphaltierung der Wegestrecke.		
Kosten-schätzung	—		
Priorität [Sicherheit]	—	Priorität [Zeit]	—



Allgemein		Bestand	
Strecke von	Lüneburger Heerstraße	Breite RVA [cm]	250
Strecke bis	Klausort	Belag – Zustand	Wassergebunden – leicht eingeschränkt
Distanz/ Zeit	580 m 2 Min.	ruhender Verkehr	—
Klassifizierung	Wirtschaftsweg	zul. Geschw.	—
Ortslage	außerorts	Verkehrsstärke	—
Baulastträger	Gemeinde		
Tourismus	Ohre-Beber-Radweg		
Führungsform	Wirtschaftsweg.		
Problem	Unzureichende (befestigte) Durchlassbreite bei Poller. Schlechte Sichtbarkeit der Steine.		
Planung			
Maßnahme	Belagsqualität durch regelmäßige Instandsetzung der wassergebundenen Wegedecke aufrecht erhalten. Ggf. Asphaltierung prüfen. PunktueLLer Handlungsbedarf: (Befestigte) Durchlassbreite von 1,50 m bei Austausch durch reflektierende(n) Poller(n) mit Warnmarkierung gewährleisten. Steine durch reflektierende Farbe kennzeichnen.		
Kosten-schätzung	2.800 €		
Priorität [Sicherheit]	K - Kleinstmaßnahmen	Priorität [Zeit]	—



Allgemein		Bestand	
Strecke von	Kiefholzstraße	Breite RVA [cm]	—
Strecke bis	Bülstringer Weg	Belag – Zustand	Asphalt – gut
Distanz/ Zeit	720 m 3 Min.	ruhender Verkehr	Westseite Längsparken halb aufgesetzt
Klassifizierung	Gemeindestraße	zul. Geschw.	30 km/h - Zone
Ortslage	innerorts	Verkehrsstärke	—
Baulastträger	Gemeinde		
Tourismus	—		
Führungsform	Mischverkehr.		
Problem	—		
Planung			
Maßnahme	Kein Handlungsbedarf.		
Kosten-schätzung	—		
Priorität [Sicherheit]	—	Priorität [Zeit]	—



Allgemein		Bestand	
Strecke von	Wolfshausener Straße	Breite RVA [cm]	—
Strecke bis	Kiefholzstraße	Belag – Zustand	Asphalt – leicht eingeschränkt
Distanz/ Zeit	210 m 1 Min.	ruhender Verkehr	Westseite Senkrechtparken Parkbucht
Klassifizierung	Gemeindestraße	zul. Geschw.	50 km/h
Ortslage	innerorts	Verkehrsstärke	—
Baulastträger	Gemeinde		
Tourismus	Ohre-Beber-Radweg		
Führungsform	Mischverkehr.		
Problem	Punktuell unzureichende Belagsqualität.		
Planung			
Maßnahme	Punktuell Belagsausbesserung.		
Kosten-schätzung	8.700 €		
Priorität [Sicherheit]	2 - Mittlere Priorität	Priorität [Zeit]	B - Mittlere Priorität



Allgemein

Strecke von	Wirtschaftsweg Richtung Papenberg
Strecke bis	Wolfshausener Straße
Distanz/ Zeit	560 m 2 Min.
Klassifizierung	Selbstständige Wegeverbindung
Ortslage	außerorts
Baulastträger	Gemeinde
Tourismus	Ohre-Beber-Radweg
Führungsform	Selbstständige Wegeverbindung.
Problem	Unzureichende (befestigte) Durchlassbreite bei Poller. Schlechte Sichtbarkeit der Steine.

Bestand

Breite RVA [cm]	200
Belag – Zustand	Wassergebunden – leicht eingeschränkt
ruhender Verkehr	—
zul. Geschw.	—
Verkehrsstärke	—

Planung

Maßnahme	Punktueller Handlungsbedarf: (Befestigte) Durchlassbreite von 1,50 m bei Austausch durch reflektierende(n) Poller(n) mit Warnmarkierung gewährleisten. Steine durch reflektierende Farbe kennzeichnen. Langfristig bzw. bei anstehenden Bauvorhaben sollte der Wegeausbau auf Regelbreite erfolgen.		
Kosten-schätzung	1.400 €		
Priorität [Sicherheit]	K - Kleinmaßnahmen	Priorität [Zeit]	K - kurzfristig



Allgemein		Bestand	
Strecke von	Papenberg	Breite RVA [cm]	300
Strecke bis	Weg Ri. Wolfshausener Str.	Belag – Zustand	Wassergebunden – leicht eingeschränkt
Distanz/ Zeit	300 m 1 Min.	ruhender Verkehr	—
Klassifizierung	Wirtschaftsweg	zul. Geschw.	—
Ortslage	außerorts	Verkehrsstärke	—
Baulastträger	Gemeinde		
Tourismus	Ohre-Beber-Radweg		
Führungsform	Wirtschaftsweg.		
Problem	—		
Planung			
Maßnahme	Kein Handlungsbedarf.		
Kosten-schätzung	—		
Priorität [Sicherheit]	—	Priorität [Zeit]	—

**Allgemein**

Strecke von	Papenberg
Strecke bis	Papenberg
Distanz/ Zeit	230 m 1 Min.
Klassifizierung	Gemeindestraße
Ortslage	innerorts
Baulastträger	Gemeinde
Tourismus	Ohre-Beber-Radweg
Führungsform	Mischverkehr.

Bestand

Breite RVA [cm]	300
Belag – Zustand	Schotter – erhebl. eingeschränkt
ruhender Verkehr	—
zul. Geschw.	—
Verkehrsstärke	—

Problem Unzureichende Belagsqualität.

Planung

Maßnahme Erneuerung des Belags mit wassergebundener Decke. Belagsqualität durch regelmäßige Instandsetzung aufrecht erhalten.
Alternativ: Asphaltierung der Wegestrecke prüfen.

Kosten-schätzung 31.600 €

Priorität [Sicherheit] 2 - Mittlere Priorität

Priorität [Zeit]

B - Mittlere Priorität



Allgemein		Bestand	
Strecke von	Dessauer Straße (L24)	Breite RVA [cm]	—
Strecke bis	Papenberg	Belag – Zustand	Asphalt – leicht eingeschränkt
Distanz/ Zeit	350 m 1 Min.	ruhender Verkehr	—
Klassifizierung	Gemeindestraße	zul. Geschw.	30 km/h
Ortslage	außerorts	Verkehrsstärke	—
Baulastträger	Gemeinde		
Tourismus	—		
Führungsform	Mischverkehr.		
Problem	—		

Planung

Maßnahme	Kein Handlungsbedarf. Hinweis: Das Radverkehrsnetz führt in diesem Abschnitt nicht auf der aktuell bestehenden Route des Ohre-Beber-Radwegs. Der Routenverlauf der Ohre-Beber-Radwegs müsste ggf. angepasst werden.		
Kosten-schätzung	—		
Priorität [Sicherheit]	—	Priorität [Zeit]	—



Allgemein		Bestand	
Strecke von	Bülstringer Straße (K1653)	Breite RVA [cm]	230
Strecke bis	Umschlags- und Hafengesellschaft	Belag – Zustand	Asphalt – gut
Distanz/ Zeit	200 m 1 Min.	ruhender Verkehr	—
Klassifizierung	Selbstständige Wegeverbindung	zul. Geschw.	100 km/h
Ortslage	außerorts	Verkehrsstärke	—
Baulastträger	Land		
Tourismus	—		
Führungsform	Beidseitig gem. Geh-/ Radweg (Z240) in Zweirichtungsführung.		
Problem	Fehlende Querungshilfe im Übergang zur richtungstreuen Führung.		

Planung			
Maßnahme	Radverkehrsanlage in Mindestbreite gemäß StVO. Langfristig bzw. bei anstehenden Bauvorhaben sollte der Wegeausbau auf Regelbreite erfolgen. Punktueller Handlungsbedarf: Querungshilfe im Übergang zur richtungstreuen Führung am südlichen Ende des Abschnittes einrichten. Anordnung Tempo 70 an Querungsstelle und/ oder Beschilderung für Hinweis für querenden Radverkehr (Z138-10) einrichten.		
Kosten-schätzung	56.400 €		
Priorität [Sicherheit]	2 - Mittlere Priorität	Priorität [Zeit]	B - Mittlere Priorität



Allgemein		Bestand	
Strecke von	Umschlags- und Hafengesellschaft	Breite RVA [cm]	—
Strecke bis	Papenberg	Belag – Zustand	Asphalt – gut
Distanz/ Zeit	900 m 4 Min.	ruhender Verkehr	—
Klassifizierung	Landesstraße	zul. Geschw.	100 km/h - abschnittsweise 50 km/h
Ortslage	außerorts	Verkehrsstärke	—
Baulastträger	Land		
Tourismus	—		
Führungsform	Mischverkehr.		
Problem	Für im Mischverkehr geführten Radverkehr abschnittsweise unverträgliches Geschwindigkeitsniveau.		
Planung			
Maßnahme	Neubau einer Radverkehrsanlage in Regelbreite zzgl. Sicherheitstrennstreifen im Seitenraum. Anschluss an vor- und nachgelagerte Radverkehrsanlagen gewährleisten.		
Kosten-schätzung	495.000 €		
Priorität [Sicherheit]	1 - Hohe Priorität	Priorität [Zeit]	A - Hohe Priorität



Allgemein		Bestand	
Strecke von	Papenberg	Breite RVA [cm]	—
Strecke bis	Flora e. V.	Belag – Zustand	Asphalt – gut
Distanz/ Zeit	410 m 2 Min.	ruhender Verkehr	—
Klassifizierung	Landesstraße	zul. Geschw.	50 km/h
Ortslage	außerorts	Verkehrsstärke	—
Baulastträger	Land		
Tourismus	—		
Führungsform	Mischverkehr.		
Problem	Fehlende Radverkehrsanlage.		
Planung			
Maßnahme	Neubau einer Radverkehrsanlage in Regelbreite zzgl. Sicherheitstrennstreifen im westlichen Seitenraum. Anschluss an vor- und nachgelagerte Radverkehrsanlagen gewährleisten.		
Kostenschätzung	225.500 €		
Priorität [Sicherheit]	1 - Hohe Priorität	Priorität [Zeit]	A - Hohe Priorität



Allgemein		Bestand	
Strecke von	Süplinger Straße (L24)	Breite RVA [cm]	330
Strecke bis	Gartenweg	Belag – Zustand	Pflaster – gut
Distanz/ Zeit	380 m 2 Min.	ruhender Verkehr	—
Klassifizierung	Landesstraße	zul. Geschw.	50 km/h
Ortslage	innerorts	Verkehrsstärke	—
Baulastträger	Land		
Tourismus	—		
Führungsform	Westseite gem. Geh-/ Radweg (Z240) in Zweirichtungsführung.		
Problem	—		
Planung			
Maßnahme	Aufgrund eines gering zu erwartendem Fuß- und Radverkehrsaufkommen wird die Zweirichtungsführung innerorts als vertretbar angesehen.		
Kosten-schätzung	—		
Priorität [Sicherheit]	—	Priorität [Zeit]	—



Allgemein

Strecke von	Gartenweg
Strecke bis	Ende bzw. Anfang Bebauung
Distanz/ Zeit	550 m 2 Min.
Klassifizierung	Landesstraße
Ortslage	innerorts
Baulastträger	Land
Tourismus	—
Führungsform	Westseite gem. Geh-/ Radweg (Z240) in Zweirichtungsführung.
Problem	Radverkehrsanlage in unzureichender Breite. Zweirichtungsführung innerorts.

Bestand

Breite RVA [cm]	190
Belag – Zustand	Pflaster – gut
ruhender Verkehr	—
zul. Geschw.	50 km/h
Verkehrsstärke	—

Planung

Maßnahme	Radverkehrsanlage in Regelbreite ausbauen. Aufgrund eines gering zu erwartendem Fuß- und Radverkehrsaufkommen wird die Zweirichtungsführung innerorts als vertretbar angesehen.		
Kosten-schätzung	189.100 €		
Priorität [Sicherheit]	1 - Hohe Priorität	Priorität [Zeit]	B - Mittlere Priorität



Allgemein		Bestand	
Strecke von	Süplinger Straße (L24)	Breite RVA [cm]	50
Strecke bis	Abzweig Richtung Florabrücke	Belag – Zustand	Schotter – erhebl. eingeschränkt
Distanz/ Zeit	150 m 1 Min.	ruhender Verkehr	—
Klassifizierung	Landesstraße	zul. Geschw.	50 km/h
Ortslage	innerorts	Verkehrsstärke	—
Baulastträger	Land		
Tourismus	—		
Führungsform	Westseite gem. Geh-/ Radweg (Z240) ohne Benutz.-pf..		
Problem	Wegeverbindung im Seitenraum in unzureichender Breite und Belagsqualität. Fehlende Querungshilfe auf Höhe der Fuß- und Radbrücke.		
Planung			
Maßnahme	Asphaltierung der Wegestrecke und Wegeausbau in Regelbreite als Fortführung der Radverkehrsanlage entlang der Dessauer Straße (nach Möglichkeit unter Erhalt der Baumstandorte). Führungskontinuität entlang der Dessauer Straße beachten. Querungshilfe auf Höhe der Fuß- und Radbrücke einrichten.		
Kostenschätzung	106.600 €		
Priorität [Sicherheit]	1 - Hohe Priorität	Priorität [Zeit]	A - Hohe Priorität



Allgemein		Bestand	
Strecke von	Südl. Serviceweg am Mittellandkanal	Breite RVA [cm]	—
Strecke bis	Wegeverbindung Am Kanal	Belag – Zustand	Asphalt – leicht eingeschränkt
Distanz/ Zeit	220 m 1 Min.	ruhender Verkehr	—
Klassifizierung	Gemeindestraße	zul. Geschw.	30 km/h - Zone
Ortslage	innerorts	Verkehrsstärke	—
Baulastträger	Gemeinde		
Tourismus	—		
Führungsform	Mischverkehr.		
Problem	—		
Planung			
Maßnahme	Kein Handlungsbedarf.		
Kosten-schätzung	—		
Priorität [Sicherheit]	—	Priorität [Zeit]	—



Allgemein		Bestand	
Strecke von	Am Kanal	Breite RVA [cm]	300
Strecke bis	Beginn unbefestigter Pfad	Belag – Zustand	Wassergebunden – leicht eingeschränkt
Distanz/ Zeit	80 m 1 Min.	ruhender Verkehr	—
Klassifizierung	Gemeindestraße	zul. Geschw.	30 km/h - Zone
Ortslage	innerorts	Verkehrsstärke	—
Baulastträger	Gemeinde		
Tourismus	—		
Führungsform	Selbstständige Wegeverbindung.		
Problem	—		
Planung			
Maßnahme	Kein Handlungsbedarf.		
Kosten-schätzung	—		
Priorität [Sicherheit]	—	Priorität [Zeit]	—



Allgemein		Bestand	
Strecke von	Am Kanal	Breite RVA [cm]	—
Strecke bis	Am Probsthorn	Belag – Zustand	Schotter – erhebl. eingeschränkt
Distanz/ Zeit	60 m 1 Min.	ruhender Verkehr	—
Klassifizierung	Selbstständige Wegeverbindung	zul. Geschw.	—
Ortslage	innerorts	Verkehrsstärke	—
Baulastträger	Gemeinde		
Tourismus	—		
Führungsform	Selbstständige Wegeverbindung.		
Problem	Wegeverbindung in unzureichender Breite und Belagsqualität. Unzureichende Bordabsenkung und (befestigte) Durchlassbreite bei Poller. Fehlende Beleuchtung.		
Planung			
Maßnahme	Erneuerung des Belags mit wassergebundener Decke und Wegeausbau in Regelbreite. Belagsqualität durch regelmäßige Instandsetzung aufrecht erhalten. Alternativ: Asphaltierung der Wegestrecke prüfen. Beleuchtung installieren. Punktuelle Handlungsbedarf: (Befestigte) Durchlassbreite von 1,50 m bei Austausch durch reflektierende(n) Poller(n) mit Warnmarkierung gewährleisten. Borde niveaugleich absenken.		
Kostenschätzung	26.800 €		
Priorität [Sicherheit]	2 - Mittlere Priorität	Priorität [Zeit]	B - Mittlere Priorität



Allgemein

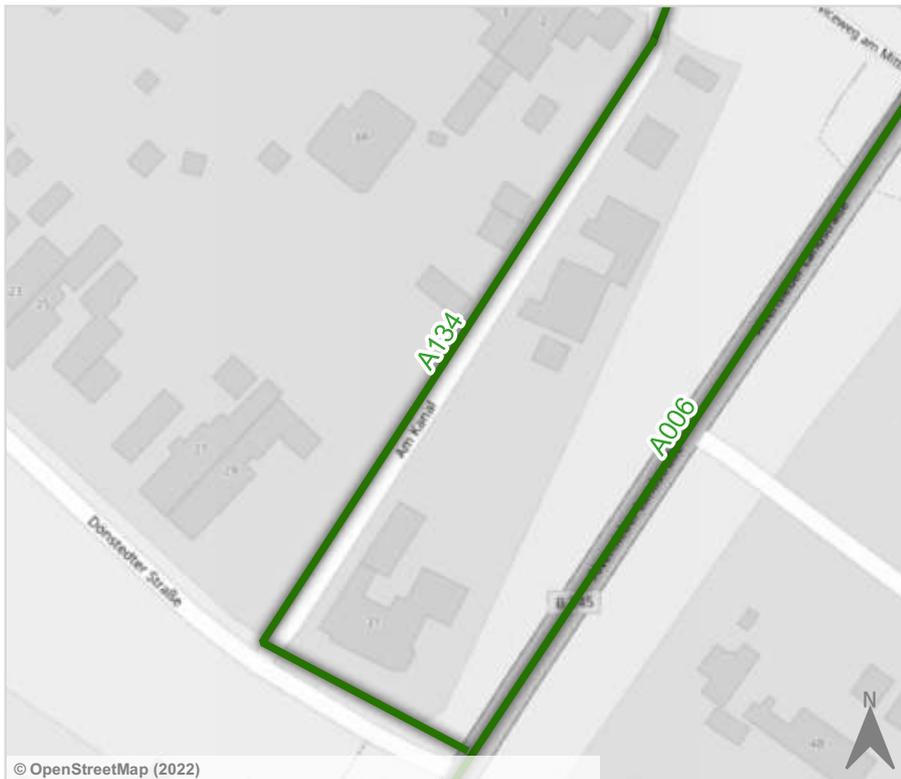
Strecke von	Am Kanal
Strecke bis	Süplinger Straße (L24)
Distanz/ Zeit	80 m 1 Min.
Klassifizierung	Gemeindestraße
Ortslage	innerorts
Baulastträger	Gemeinde
Tourismus	—
Führungsform	Mischverkehr.
Problem	Fehlende Querungshilfe für Süplinger Straße. Unzureichende Bordabsenkung.

Bestand

Breite RVA [cm]	—
Belag – Zustand	Asphalt – gut
ruhender Verkehr	—
zul. Geschw.	30 km/h - Zone
Verkehrsstärke	—

Planung

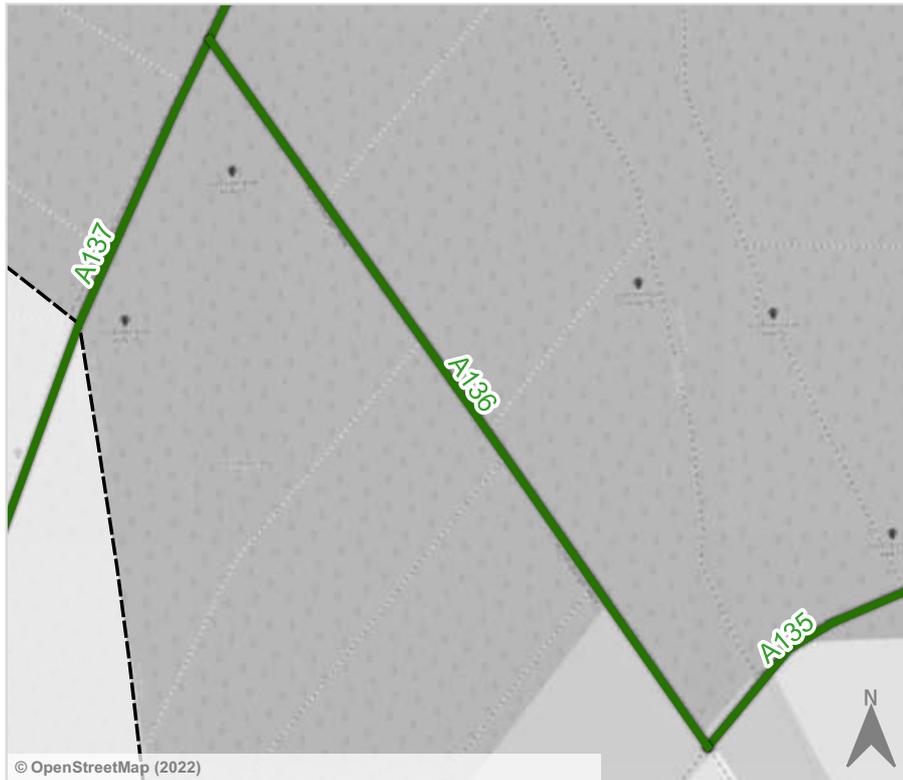
Maßnahme	Punktueller Handlungsbedarf: Borde niveaugleich absenken (Wendehammer + Querung Süplinger Straße). Querungsstelle der Süplinger Straße durch punktuelle Aufweitung der Gehwege (jeweils ca. 0,50 m vom Bord) und entsprechendes Herbeiführen einer Fahrbahneinengung verdeutlichen. Fahrbahneinengung für den Kfz-Verkehr deutlich kennzeichnen (z.B. Baken) und auf querenden Radverkehr hinweisen.		
Kosten-schätzung	68.800 €		
Priorität [Sicherheit]	1 - Hohe Priorität	Priorität [Zeit]	B - Mittlere Priorität



Allgemein		Bestand	
Strecke von	Alvensleber Landstraße (B245)	Breite RVA [cm]	—
Strecke bis	Südl. Serviceweg Mittellandkanal	Belag – Zustand	Asphalt – gut
Distanz/ Zeit	140 m 1 Min.	ruhender Verkehr	—
Klassifizierung	Gemeindestraße	zul. Geschw.	30 km/h - Zone
Ortslage	innerorts	Verkehrsstärke	—
Baulastträger	Gemeinde		
Tourismus	—		
Führungsform	Mischverkehr.		
Problem	—		
Planung			
Maßnahme	Kein Handlungsbedarf.		
Kosten-schätzung	—		
Priorität [Sicherheit]	—	Priorität [Zeit]	—



Allgemein		Bestand	
Strecke von	B245 / Klausort	Breite RVA [cm]	250
Strecke bis	Hundisburger Weg	Belag – Zustand	unbefestigte Deckschicht – kaum nutzbar
Distanz/ Zeit	1.410 m 6 Min.	ruhender Verkehr	—
Klassifizierung	Wirtschaftsweg	zul. Geschw.	—
Ortslage	außerorts	Verkehrsstärke	—
Baulastträger	Gemeinde		
Tourismus	4 Millionen Jahre Menschheitsgeschichte		
Führungsform	Wirtschaftsweg.		
Problem	Wirtschaftsweg in unzureichender Belagsqualität (viele Schlaglöcher). Nach Regenfällen und anschließender forstwirtschaftlicher Nutzung kaum befahrbar.		
Planung			
Maßnahme	Wegeausbau in Regelbreite und Erneuerung des Belags mit wassergebundener Decke. Belagsqualität durch regelmäßige Instandsetzung aufrecht erhalten. Zufahrtsbeschränkung für private Kfz durch reflektierende Poller mit Warnmarkierung. Durchlassbreite von mind. 1,50 m zueinander gewährleisten.		
Kostenschätzung	291.500 €		
Priorität [Sicherheit]	1 - Hohe Priorität	Priorität [Zeit]	B - Mittlere Priorität



Allgemein

Strecke von	Emdener Weg
Strecke bis	Weg zw. Sportplatz und Eiche
Distanz/ Zeit	850 m 3 Min.
Klassifizierung	Wirtschaftsweg
Ortslage	außerorts
Baulastträger	Gemeinde
Tourismus	4 Millionen Jahre Menschheitsgeschichte
Führungsform	Wirtschaftsweg.
Problem	Wirtschaftsweg in unzureichender Belagsqualität.

Bestand

Breite RVA [cm]	250
Belag – Zustand	Schotter – erhebl. eingeschränkt
ruhender Verkehr	—
zul. Geschw.	—
Verkehrsstärke	—

Planung

Maßnahme	Wegeausbau in Regelbreite und Erneuerung des Belags mit wassergebundener Decke. Belagsqualität durch regelmäßige Instandsetzung aufrecht erhalten.		
Kosten-schätzung	175.300 €		
Priorität [Sicherheit]	2 - Mittlere Priorität	Priorität [Zeit]	B - Mittlere Priorität



Allgemein		Bestand	
Strecke von	Emdener Weg	Breite RVA [cm]	300
Strecke bis	Gemeindegrenze Haldensleben	Belag – Zustand	Wassergebunden – leicht eingeschränkt
Distanz/ Zeit	900 m 4 Min.	ruhender Verkehr	—
Klassifizierung	Wirtschaftsweg	zul. Geschw.	—
Ortslage	außerorts	Verkehrsstärke	—
Baulastträger	Gemeinde		
Tourismus	4 Millionen Jahre Menschheitsgeschichte		
Führungsform	Wirtschaftsweg.		
Problem	Stellenweise unzureichende Belagsqualität (Schlaglöcher).		
Planung			
Maßnahme	Punktueller Belagsausbesserung. Belagsqualität durch regelmäßige Instandsetzung aufrecht erhalten.		
Kosten-schätzung	37.100 €		
Priorität [Sicherheit]	2 - Mittlere Priorität	Priorität [Zeit]	B - Mittlere Priorität



Allgemein		Bestand	
Strecke von	L42 (Kieholzstraße)	Breite RVA [cm]	300
Strecke bis	Wirtschaftsweg Ri. Haldensleben	Belag – Zustand	Wassergebunden – leicht eingeschränkt
Distanz/ Zeit	1.050 m 4 Min.	ruhender Verkehr	—
Klassifizierung	Wirtschaftsweg	zul. Geschw.	—
Ortslage	außerorts	Verkehrsstärke	—
Baulastträger	Gemeinde		
Tourismus	Ohre-Beber-Radweg		
Führungsform	Wirtschaftsweg.		
Problem	Stellenweise unzureichende Belagsqualität (Schlaglöcher).		
Planung			
Maßnahme	Punktueller Belagsausbesserung. Belagsqualität durch regelmäßige Instandsetzung aufrecht erhalten.		
Kostenschätzung	43.300 €		
Priorität [Sicherheit]	2 - Mittlere Priorität	Priorität [Zeit]	B - Mittlere Priorität



Allgemein		Bestand	
Strecke von	Wirtschaftsweg Ri. Haldensleben	Breite RVA [cm]	250
Strecke bis	Waldstadion	Belag – Zustand	Wassergebunden – erhebl. eingeschränkt
Distanz/ Zeit	630 m 3 Min.	ruhender Verkehr	—
Klassifizierung	Wirtschaftsweg	zul. Geschw.	—
Ortslage	außerorts	Verkehrsstärke	—
Baulastträger	Gemeinde		
Tourismus	Ohre-Beber-Radweg		
Führungsform	Wirtschaftsweg.		
Problem	Wirtschaftsweg in unzureichender Belagsqualität.		
Planung			
Maßnahme	Wegeausbau in Regelbreite und Erneuerung des Belags mit wassergebundener Decke. Belagsqualität durch regelmäßige Instandsetzung aufrecht erhalten.		
Kostenschätzung	129.900 €		
Priorität [Sicherheit]	2 - Mittlere Priorität	Priorität [Zeit]	B - Mittlere Priorität



Allgemein

Strecke von	Wirtschaftsweg Ri. Großsteingrab
Strecke bis	Lüneburger Heerstraße
Distanz/ Zeit	240 m 1 Min.
Klassifizierung	Selbstständige Wegeverbindung
Ortslage	außerorts
Baulastträger	Gemeinde
Tourismus	Ohre-Beber-Radweg
Führungsform	Selbstständige Wegeverbindung.
Problem	Selbstständige Wegeverbindung in unzureichender Breite.

Bestand

Breite RVA [cm]	150
Belag – Zustand	Wassergebunden – leicht eingeschränkt
ruhender Verkehr	—
zul. Geschw.	—
Verkehrsstärke	—

Planung

Maßnahme	Erneuerung des Belags mit wassergebundener Decke und Wegeausbau in Regelbreite. Belagsqualität durch regelmäßige Instandsetzung aufrecht erhalten.		
Kosten-schätzung	49.500 €		
Priorität [Sicherheit]	2 - Mittlere Priorität	Priorität [Zeit]	B - Mittlere Priorität



Allgemein		Bestand	
Strecke von	Wirtschaftsweg Ri. Waldstadion	Breite RVA [cm]	—
Strecke bis	Bülstringer Weg	Belag – Zustand	Asphalt – gut
Distanz/ Zeit	230 m 1 Min.	ruhender Verkehr	—
Klassifizierung	Gemeindestraße	zul. Geschw.	30 km/h - Zone
Ortslage	innerorts	Verkehrsstärke	—
Baulastträger	Gemeinde		
Tourismus	Ohre-Beber-Radweg		
Führungsform	Mischverkehr.		
Problem	—		
Planung			
Maßnahme	Kein Handlungsbedarf.		
Kosten-schätzung	—		
Priorität [Sicherheit]	—	Priorität [Zeit]	—



Allgemein		Bestand	
Strecke von	Bülstringer Weg	Breite RVA [cm]	200
Strecke bis		Belag – Zustand	Wassergebunden – leicht eingeschränkt
Distanz/ Zeit	590 m 2 Min.	ruhender Verkehr	—
Klassifizierung	Selbstständige Wegeverbindung	zul. Geschw.	—
Ortslage	außerorts	Verkehrsstärke	—
Baulastträger	Gemeinde		
Tourismus	—		
Führungsform	Selbstständige Wegeverbindung.		
Problem	Unzureichende (befestigte) Durchlassbreite bei Poller.		
Planung			
Maßnahme	<p>Selbstständige Wegeverbindung in Mindestbreite gemäß StVO. Langfristig bzw. bei anstehenden Bauvorhaben sollte der Wegeausbau auf Regelbreite erfolgen. Belagsqualität durch regelmäßige Instandsetzung der wassergebundenen Wegedecke aufrecht erhalten. Ggf. Asphaltierung prüfen.</p> <p>Punktuelle Handlungsbedarf: (Befestigte) Durchlassbreite von 1,50 m bei Austausch durch reflektierende(n) Poller(n) mit Warnmarkierung gewährleisten.</p>		
Kostenschätzung	1.400 €		
Priorität [Sicherheit]	K - Kleinmaßnahmen	Priorität [Zeit]	K - kurzfristig



Allgemein		Bestand	
Strecke von		Breite RVA [cm]	250
Strecke bis	Sportplatz Süplinger Berg	Belag – Zustand	Wassergebunden – leicht eingeschränkt
Distanz/ Zeit	250 m 1 Min.	ruhender Verkehr	—
Klassifizierung	Selbstständige Wegeverbindung	zul. Geschw.	—
Ortslage	außerorts	Verkehrsstärke	—
Baulastträger	Gemeinde		
Tourismus	—		
Führungsform	Selbstständige Wegeverbindung.		
Problem	Schlechte Sichtbarkeit der Steine.		

Planung			
Maßnahme	Belagsqualität durch regelmäßige Instandsetzung der wassergebundenen Wegedecke aufrecht erhalten. Ggf. Asphaltierung prüfen. Punktueller Handlungsbedarf: (Befestigte) Durchlassbreite von 1,50 m bei Austausch durch reflektierende(n) Poller(n) mit Warnmarkierung gewährleisten. Steine durch reflektierende Farbe kennzeichnen.		
Kosten-schätzung	1.400 €		
Priorität [Sicherheit]	K - Kleinmaßnahmen	Priorität [Zeit]	K - kurzfristig



Allgemein		Bestand	
Strecke von	Sportplatz Süplinger Berg	Breite RVA [cm]	250
Strecke bis	Waldring 65	Belag – Zustand	Pflaster – gut
Distanz/ Zeit	100 m 1 Min.	ruhender Verkehr	—
Klassifizierung	Selbstständige Wegeverbindung	zul. Geschw.	—
Ortslage	innerorts	Verkehrsstärke	—
Baulastträger	Gemeinde		
Tourismus	—		
Führungsform	Selbstständige Wegeverbindung.		
Problem	Unzureichende (befestigte) Durchlassbreite bei Poller.		
Planung			
Maßnahme	Punktuellem Handlungsbedarf: (Befestigte) Durchlassbreite von 1,50 m bei Austausch durch reflektierende(n) Poller(n) mit Warnmarkierung gewährleisten.		
Kosten-schätzung	1.400 €		
Priorität [Sicherheit]	K - Kleinmaßnahmen	Priorität [Zeit]	K - kurzfristig



Allgemein		Bestand	
Strecke von	Waldring	Breite RVA [cm]	—
Strecke bis	Wegeverbindung	Belag – Zustand	Pflaster – gut
Distanz/ Zeit	50 m 1 Min.	ruhender Verkehr	beidseitig Senkrechtparken (Parkbucht)
Klassifizierung	Gemeindestraße	zul. Geschw.	30 km/h - Zone
Ortslage	innerorts	Verkehrsstärke	—
Baulastträger	Gemeinde		
Tourismus	—		
Führungsform	Mischverkehr.		
Problem	—		
Planung			
Maßnahme	Kein Handlungsbedarf.		
Kosten-schätzung	—		
Priorität [Sicherheit]	—	Priorität [Zeit]	—



© OpenStreetMap (2022)

Allgemein		Bestand	
Strecke von	Wegeverbindung	Breite RVA [cm]	250
Strecke bis	Parkplatz Waldring	Belag – Zustand	Asphalt – gut
Distanz/ Zeit	10 m 1 Min.	ruhender Verkehr	—
Klassifizierung	Gemeindestraße	zul. Geschw.	30 km/h - Zone
Ortslage	innerorts	Verkehrsstärke	—
Baulastträger	Gemeinde		
Tourismus	—		
Führungsform	Mischverkehr.		
Problem	—		
Planung			
Maßnahme	Kein Handlungsbedarf.		
Kosten-schätzung	—		
Priorität [Sicherheit]	—	Priorität [Zeit]	—



Allgemein		Bestand	
Strecke von	Parkplatz Waldring	Breite RVA [cm]	300
Strecke bis	Edeka Milkert	Belag – Zustand	Pflaster – gut
Distanz/ Zeit	320 m 1 Min.	ruhender Verkehr	—
Klassifizierung	Selbstständige Wegeverbindung	zul. Geschw.	—
Ortslage	innerorts	Verkehrsstärke	—
Baulastträger	Gemeinde		
Tourismus	—		
Führungsform	Selbstständige Wegeverbindung.		
Problem	—		
Planung			
Maßnahme	Kein Handlungsbedarf.		
Kosten-schätzung	—		
Priorität [Sicherheit]	—	Priorität [Zeit]	—



Allgemein		Bestand	
Strecke von	Klinggraben	Breite RVA [cm]	160
Strecke bis	Warmisdorfer Straße	Belag – Zustand	Pflaster – leicht eingeschränkt
Distanz/ Zeit	260 m 1 Min.	ruhender Verkehr	beidseitig Längsparken (halb aufgesetzt)
Klassifizierung	Landesstraße	zul. Geschw.	50 km/h
Ortslage	innerorts	Verkehrsstärke	—
Baulastträger	Land		
Tourismus	—		
Führungsform	Beidseitig Gehweg/RV frei.		
Problem	Gehweg, Radverkehr frei in unzureichender Breite.		
Planung			
Maßnahme	DTV prüfen. Bei DTV > 3.000 Kfz/Tag Wegeausbau auf Regelbreite inkl. Sicherheitstrennstreifen, alternativ Markierungslösung prüfen. Bei DTV < 3.000 Kfz/Tag Radverkehrsanlage aufgeben und Radverkehr im Mischverkehr führen, ggf. Verdeutlichung durch Piktogrammketten. Hinweis: Nach Fertigstellung der B245n wird eine Veränderung der Verkehrsbelastung erwartet. Prüfmaßnahmen bzgl. der Erforderlichkeit einer Radverkehrsanlage sollten dementsprechend nach Fertigstellung der B245n erfolgen.		
Kosten-schätzung	2.800 €		
Priorität [Sicherheit]	K - Kleinmaßnahmen	Priorität [Zeit]	K - kurzfristig



Allgemein		Bestand	
Strecke von	Warmisdorfer Straße	Breite RVA [cm]	180
Strecke bis	Schützenstraße	Belag – Zustand	Pflaster – gut
Distanz/ Zeit	250 m 1 Min.	ruhender Verkehr	—
Klassifizierung	Landesstraße	zul. Geschw.	50 km/h
Ortslage	innerorts	Verkehrsstärke	—
Baulastträger	Land		
Tourismus	—		
Führungsform	Beidseitig Gehweg/RV frei.		
Problem	Gehweg, Radverkehr frei in unzureichender Breite.		
Planung			
Maßnahme	DTV prüfen. Bei DTV > 3.000 Kfz/Tag Wegeausbau auf Regelbreite inkl. Sicherheitstrennstreifen, alternativ Markierungslösung prüfen. Bei DTV < 3.000 Kfz/Tag Radverkehrsanlage aufgeben und Radverkehr im Mischverkehr führen, ggf. Verdeutlichung durch Piktogrammketten. Hinweis: Nach Fertigstellung der B245n wird eine Veränderung der Verkehrsbelastung erwartet. Prüfmaßnahmen bzgl. der Erforderlichkeit einer Radverkehrsanlage sollten dementsprechend nach Fertigstellung der B245n erfolgen.		
Kosten-schätzung	2.800 €		
Priorität [Sicherheit]	K - Kleinmaßnahmen	Priorität [Zeit]	K - kurzfristig



Allgemein

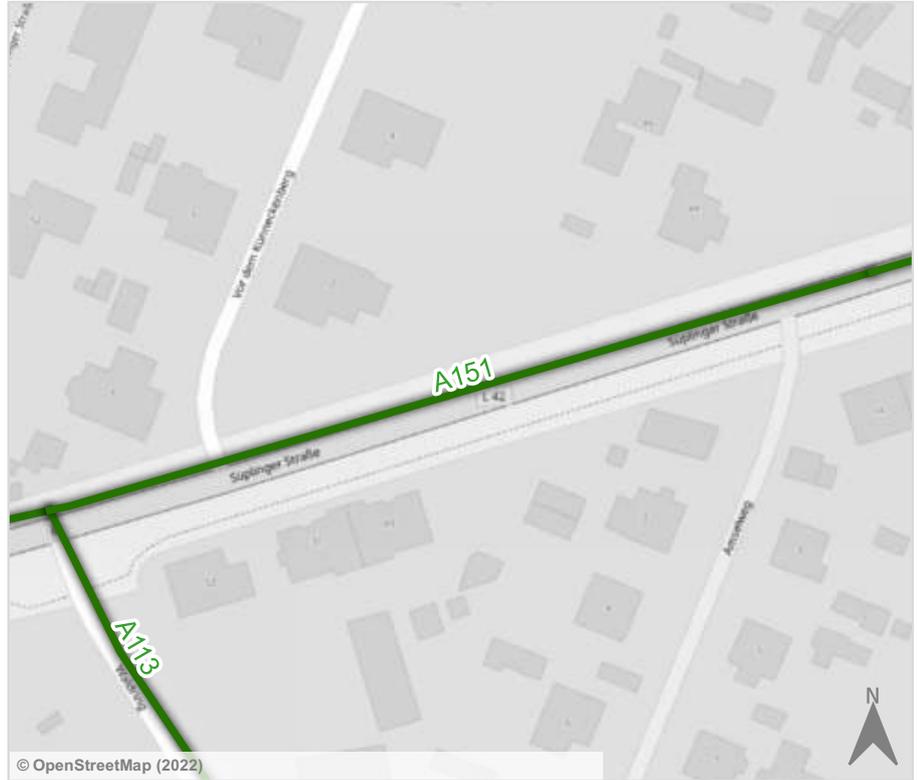
Strecke von	Schützenstraße
Strecke bis	Amselweg
Distanz/ Zeit	190 m 1 Min.
Klassifizierung	Landesstraße
Ortslage	innerorts
Baulastträger	Land
Tourismus	—
Führungsform	Beidseitig getr. Geh-/ Radweg (Z241).
Problem	Getr. Geh-/ Radweg in unzureichender Breite. Weit abgesetzte Furten an Knotenpunkten.

Bestand

Breite RVA [cm]	100
Belag – Zustand	Pflaster – gut
ruhender Verkehr	—
zul. Geschw.	50 km/h
Verkehrsstärke	—

Planung

Maßnahme	DTV prüfen. Bei DTV > 3.000 Kfz/Tag Wegeausbau auf Regelbreite inkl. Sicherheitstreifen, alternativ Markierungslösung prüfen. Furten an Knotenpunkten fahrbahnnah führen. Bei DTV < 3.000 Kfz/Tag Radverkehrsanlage aufgeben und Radverkehr im Mischverkehr führen, ggf. Verdeutlichung durch Piktogrammketten. Hinweis: Nach Fertigstellung der B245n wird eine Veränderung der Verkehrsbelastung erwartet. Prüfmaßnahmen bzgl. der Erforderlichkeit einer Radverkehrsanlage sollten dementsprechend nach Fertigstellung der B245n erfolgen.		
Kosten-schätzung	2.800 €		
Priorität [Sicherheit]	K - Kleinstmaßnahmen	Priorität [Zeit]	K - kurzfristig



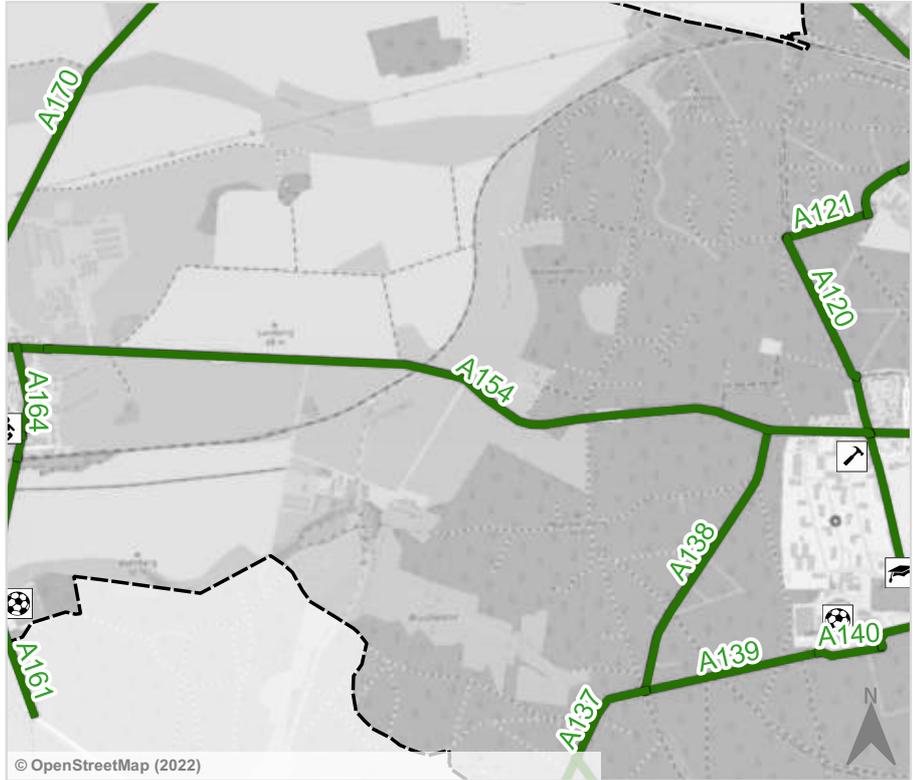
Allgemein		Bestand	
Strecke von	Amselweg	Breite RVA [cm]	—
Strecke bis	Waldring	Belag – Zustand	Asphalt – gut
Distanz/ Zeit	160 m 1 Min.	ruhender Verkehr	—
Klassifizierung	Landesstraße	zul. Geschw.	50 km/h
Ortslage	innerorts	Verkehrsstärke	—
Baulastträger	Land		
Tourismus	—		
Führungsform	Mischverkehr.		
Problem	—		
Planung			
Maßnahme	Kein Handlungsbedarf. Ggf. Anordnung Tempo 30 prüfen.		
Kosten-schätzung	—		
Priorität [Sicherheit]	—	Priorität [Zeit]	—



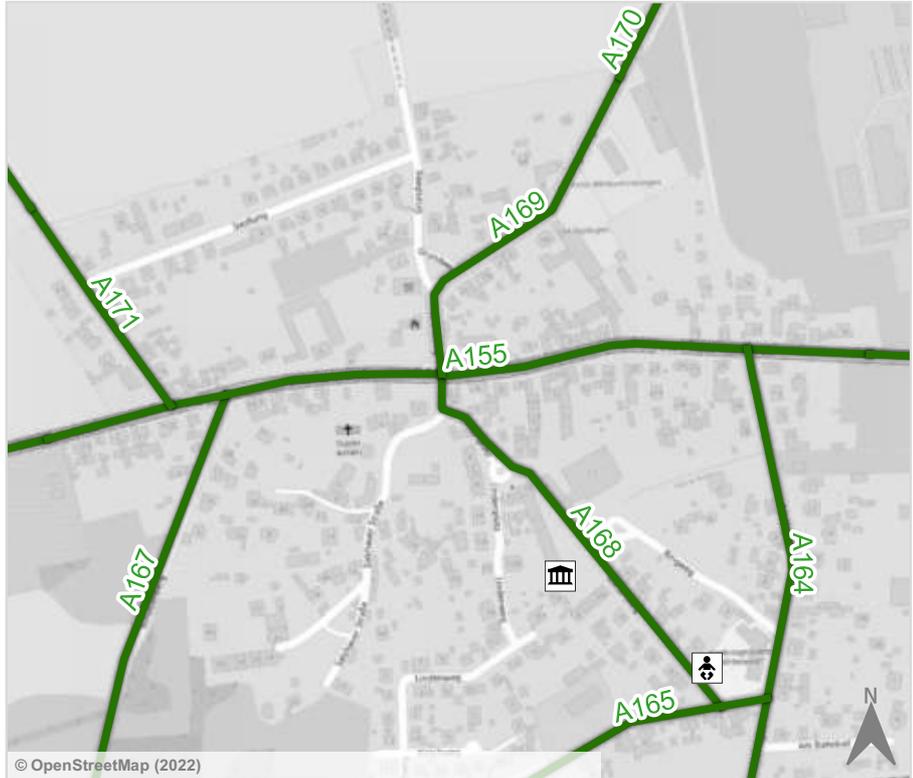
Allgemein		Bestand	
Strecke von	Gartenweg	Breite RVA [cm]	160
Strecke bis	Waldring	Belag – Zustand	Pflaster – gut
Distanz/ Zeit	180 m 1 Min.	ruhender Verkehr	—
Klassifizierung	Landesstraße	zul. Geschw.	50 km/h
Ortslage	innerorts	Verkehrsstärke	—
Baulastträger	Land		
Tourismus	—		
Führungsform	Südseite getr. Geh-/ Radweg (Z241) in Zweirichtungsführung.		
Problem	Getr. Geh-/ Radweg in Zweirichtungsführung in unzureichender Breite. Zweirichtungsführung innerorts. Unzureichende Bordabsenkung.		
Planung			
Maßnahme	Wegeausbau auf Regelbreite inkl. Sicherheitstrennstreifen, alternativ Markierungslösung prüfen. Borde niveaugleich absenken.		
Kosten-schätzung	75.600 €		
Priorität [Sicherheit]	1 - Hohe Priorität	Priorität [Zeit]	A - Hohe Priorität



Allgemein		Bestand	
Strecke von	Lüneburger Heerstraße	Breite RVA [cm]	200
Strecke bis	An der Drossenwiese	Belag – Zustand	Pflaster – gut
Distanz/ Zeit	1.070 m 4 Min.	ruhender Verkehr	—
Klassifizierung	Landesstraße	zul. Geschw.	50 km/h
Ortslage	innerorts	Verkehrsstärke	—
Baulastträger	Land		
Tourismus	—		
Führungsform	Südseite getr. Geh-/ Radweg (Z241) in Zweirichtungsführung.		
Problem	Zweirichtungsführung innerorts. Fehlende Querungshilfe im Übergang zur richtungstreuen Führung.		
Planung			
Maßnahme	Radverkehrsanlage in Mindestbreite gemäß StVO. Langfristig bzw. bei anstehenden Bauvorhaben sollte der Wegeausbau auf Regelbreite erfolgen. Punktueller Handlungsbedarf. Querungshilfe im Übergang zur richtungstreuen Führung auf Höhe "An der Drosselwiese" einrichten.		
Kosten-schätzung	96.300 €		
Priorität [Sicherheit]	2 - Mittlere Priorität	Priorität [Zeit]	B - Mittlere Priorität



Allgemein		Bestand	
Strecke von	Ortsein-/ -ausgang Süplingen	Breite RVA [cm]	—
Strecke bis	Lüneburger Heerstraße	Belag – Zustand	Asphalt – gut
Distanz/ Zeit	3.020 m 12 Min.	ruhender Verkehr	—
Klassifizierung	Landesstraße	zul. Geschw.	100 km/h
Ortslage	außerorts	Verkehrsstärke	—
Baulastträger	Land		
Tourismus	—		
Führungsform	Mischverkehr.		
Problem	Für im Mischverkehr geführten Radverkehr unverträgliches Geschwindigkeitsniveau.		
Planung			
Maßnahme	Neubau einer Radverkehrsanlage in Regelbreite zzgl. Sicherheitstrennstreifen im Seitenraum. Kurzfristig Temporeduzierung auf 70 km/h. Maßnahme durch Land in Planung.		
Kostenschätzung	1.662.400 €		
Priorität [Sicherheit]	1 - Hohe Priorität	Priorität [Zeit]	A - Hohe Priorität



Allgemein		Bestand	
Strecke von	Ortsein-/ -ausgang Süplingen	Breite RVA [cm]	—
Strecke bis	Ortsein-/ -ausgang Süplingen	Belag – Zustand	Asphalt – gut
Distanz/ Zeit	750 m 3 Min.	ruhender Verkehr	—
Klassifizierung	Landesstraße	zul. Geschw.	50 km/h
Ortslage	innerorts	Verkehrsstärke	—
Baulastträger	Land		
Tourismus	—		
Führungsform	Mischverkehr.		
Problem	Ggf. fehlende Radverkehrsanlage.		
Planung			
Maßnahme	DTV prüfen. Bei DTV > 3.000 Kfz/Tag Markierungslösung prüfen (einseitiger Schutzstreifen in 1,50 m Breite und einseitige Piktogrammreihe).		
Kosten-schätzung	2.800 €		
Priorität [Sicherheit]	K - Kleinstmaßnahmen	Priorität [Zeit]	K - kurzfristig